Uebersicht

der

Zoll-Straf-Fälle

für das Jahr 1858.

Uebersicht

der

Zoll-Straf-Fälle

in

sämmtlichen Staaten des Zoll-Vereins

im Jahre 1858.

I. Lage des Prozeßwesens im Allgemeinen,

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	Zahl der Prozesse, welche* 1. am Schluß des Jahres 1857 unbeendet geblieben sind. *	2. im abgelaufenen Jahre neu zugekommen sind.	3. Summa.	Davon sind im Jahre 1858 völlig abgemacht: bei den Zoll-Behörden, resp. im administrativen Wege 4. durch d. abgekürzte Verfahren bei freiwilliger Straf-Entrichtung.	5. außerdem.	6. bei den Gerichts-Behörden.	7. Summa.	Ende des Jahres 1[…]: 8. bei den Haupt-Aemtern. *	9. bei den Unter-Aemtern (in der Instruction befindlich.) *	10 bei d[…] Hau[…] Äm[…] Justi[…] (in Pr[…] *
	* Darunter	Prozesse,	welche	zwar entschie	den aber noch	nicht rechnungs	mäßig	erledigt sind	(unter der	Linie […]
I. Preußen.										
C. Provinz Posen.										
1. Podzamcze	7 3	32 6	39	15	11	4	30	6 4	.	
2. Pogorzelice	5 1	17	22	16	2	.	18	1	.	
3. Skalmierzyce	6	67	73	39	24	6	69	4	.	
4. Strzallowo	20 2	64	84	10	57	5	72	4 1	5	
5. Bromberg	.	1	1	.	1	.	1	.	.	
6. Chodziesen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
7. Lissa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
8. Meseritz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
9. Posen	1	3	4	1	2	.	3	.	.	
Summa	39 6	184 6	223	81	97	15	193	15 5	5	
Im Jahre 1855	34 9	164 18	198	44	62	12	118	31 16	6	
Also in 1858 mehr	5	20	25	37	35	3	75	.	.	
Also in 1858 weniger	. 3	. 12	.	.	.	.	.	16 11	1	
D. Provinz Pommern.										
1. Anclam	30 8	129	159	57	53	23	133	16 11	2	
2. Colbergermünde	5	17	22	.	20	1	21	.	.	
3. Demmin	44 22	242	286	125	94	25	244	27 16	10 4	
4. Rügenwalde	.	1	1	.	1	.	1	.	.	
5. Stolpmünde	.	4	4	1	3	.	4	.	.	
6. Stralsund	50 5	79	129	19	63	13	95	15 4	.	
7. Swinemünde	10	103	113	56	47	2	105	3	.	
8. Tribsees	31 13	217	248	136	55	31	222	7 2	.	
9. Wolgast	4	12	16	5	7	.	12	3	.	
10. Schievelbein	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
11. Stargard	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
12. Stettin	34	82	116	21	64	.	85	29	.	
Summa	208 48	886	1,094	420	407	95	922	100 33	12 4	
Im Jahre 1855	329 104	1,215	1,544	450	594	218	1,262	117 44	34	
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	121 56	329	450	30	187	123	340	17 11	4 22	

nach dem Zustande am letzten Dezember 1858.

…nd unbeendigt geblieben:			Von den am Schlusse des Jahres 1858 noch unbeendet gewesenen Prozessen sind anhängig geworden:								
11. …n der …erge…lichen …tars…stanz. *	12. bei den Gerichten *	13. Summa. *	14. vor dem Jahre 1852 *	15. in 1852 *	16. in 1853 *	17. in 1854 *	18. in 1855 *	19. in 1856 *	20. in 1857 *	21. in 1858 *	22. Summa (wie Spalte 13.) *
…iver	Schrift.										
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
.	4	6	.	.	.	.	.	.	1	5	6
	1	2								2	2
.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	2	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	1	3	.	.	.	.	.	1	.	2	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	1	3	.	.	.	.	.	.	.	3	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	6	15	.	.	.	.	.	1	1	13	15
	1	2								2	2
8	25	104									
1	3	18									
.	.	.									
7	19	89									
1	2	16									
.	14	31	.	.	.	.	.	.	2	29	31
	3	16								16	16
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	.	4	.	.	.	.	.	.	.	4	4
		3								3	3
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
2	4	11	.	1	.	.	.	.	1	9	11
	3	5		1					1	3	5
.	1	2	.	.	.	.	.	.	1	1	2
1	7	21	.	.	.	.	.	.	2	19	21
		1								1	1
4	26	71	.	1	.	.	.	.	6	64	71
	6	25		1					1	23	25
3	31	89									
	5	27									
1	.	.									
	1										
.	5	18									
		2									

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	II. Die im Jahre 1858 anhängig gewordenen Prozesse betrafen								
	1.	Defraudationen an den			5.	6.	Von den Contrebande- und Def[…] dations-Prozessen Spalte 1 — […] waren anhängig		
	Contrebande.	2. Ein- resp. Durchgangs-Abgaben.	3. Ausgangs-Abgaben.	4. Uebergangs-Abgaben.	Andere Contraventionen und Form-Verletzungen.	Summa (wie Abth. I. Spalte 2.)	7. gegen Entsprungene oder Unbekannte.	8. gegen zur Untersuchung Gezogene.	9. Summ[…] Spal[…] 7 un[…] (wie 1[…]
I. Preußen.									
G. Provinz Sachsen.									
1. Burg	.	.	.	.	1	1	.	.	
2. Halberstadt	5	.	.	.	7	12	.	5	
3. Halle	.	4	.	1	10	15	.	5	
4. Langensalza	.	1	.	2	6	9	.	3	
5. Magdeburg	1	15	.	.	36	52	.	16	
6. Mühlberg	.	.	.	.	2	2	.	.	
7. Naumburg	.	1	.	.	2	3	.	1	
8. Nordhausen	8	.	.	3	14	25	1	10	
9. Salzwedel	.	.	.	2	4	6	.	2	
10. Stendal	.	.	.	.	.	.	.	.	
11. Wittenberg	.	.	.	.	2	2	.	.	
Summa	14	21	.	8	84	127	1	42	
Im Jahre 1855	108	27	3	8	134	280	5	141	
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	94	6	3	.	50	153	4	99	
H. Prov. Westphalen.									
1. Breden	1	290	1	.	166	458	35	257	
2. Arnsberg	.	.	.	2	4	6	.	2	
3. Dortmund	.	1	.	.	2	3	1	.	
4. Lemgo	2	.	.	.	8	10	.	2	
5. Lippstadt	.	.	.	1	1	2	.	1	
6. Minden	9	13	.	11	15	48	1	32	
7. Münster	2	.	.	.	5	7	2	.	
8. Rheine	45	.	.	1	16	62	12	34	
Summa	59	304	1	15	217	596	51	328	
Im Jahre 1855	98	222	.	.	232	552	39	281	
Also in 1858 mehr	.	82	1	15	.	44	12	47	
Also in 1858 weniger	39	.	.	.	15	.	.	.	

III. Ereignisse von Erheblichkeit bei der Grenzaufsicht.

1. l der Beschlagnah- von Erheblichkeit destens 6 Rthlr. oder Fl. defraud. Gefälle) unmittelbaren Ein- schwärzungen über die Grenze. (...fe wegen Aus- schwärzung u. d. Linie mit feiner Schrift.)	Bei Wahrnehmung des Grenz-Aufsichts-Dienstes wurden: a. getödtet 2. Aufsichts-Beamte.	a. getödtet 3. Defraudanten.	b. körperlich verletzt 4. Aufsichts-Beamte.	b. körperlich verletzt 5. Defraudanten.	6. Zahl der von der Grenz-Aufsicht (nicht den Abfertigungs-Beamten) wirklich ergriffenen Defraudanten, (mit kleiner Schrift unter der Linie: außerdem, wegen Verbergens von Waaren unter der Bekleidung.)	Bemerkungen.
.	.	.	.	.	.	a. Ein Mißverhältniß zwischen der Zahl der Entsprungenen und der Zahl der zur Untersuchung Gezogenen waltet nicht ob. b. Die Abweichung zwischen den Zahlen Abth. III. 6. und Abth. II. 8. erklärt sich daraus, daß in der letzteren Spalte auch die von den Abfertigungs-Beamten bei den Aemtern zur Anzeige gebrachten Straffälle enthalten sind. — Uebrigens bezeichnen die unter III. 6. aufgeführten Zahlen lediglich Salzkontrebandeure und Schmuggler übergangsabgabepflichtiger Gegenstände, welche von Steueraufsichtsbeamten an der Grenze gegen Hannover auf der That ertappt und ergriffen wurden.
.	.	.	.	.	3	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	1	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	9	
.	.	.	.	.	3	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	16	
.	.	.	.	.	55	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	39	
3	.	.	.	.	253 29	a. Die Zahl der Prozesse gegen Unbekannte verhält sich zu der Zahl der Prozesse wider zur Untersuchung gezogene Personen nahezu wie 1 : 7, so daß die Zahl der ersteren zwar 10 pCt. der letzteren übersteigt. Berücksichtigt man jedoch, daß unter den Prozessen gegen Unbekannte die meisten im Haupt-Zoll-Amtsbezirk Breden geringe Gegenstände betreffen, welche von den Grenzbewohnern eingebracht und von ihnen unvermerkt abgeworfen wurden, sobald sie die Grenz-Aufsichts-Beamten zu Gesicht bekamen, von diesen Beamten aber demnächst aufgefunden sind, dann ist das Verhältniß kein mißliches zu nennen. b. Zwischen Spalte 6. Abth. III. und Spalte 8. Abth. II. bestehen nur unwesentliche Abweichungen.
1	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	2	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	12 1	
.	.	.	.	.	.	
3	.	.	.	.	12	
7	.	.	.	.	279 30	
4	.	.	1	.	218 5	
3	.	.	.	.	61 25	
.	.	.	1	.	.	

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter. (Die an der Grenze nach der Folge ihrer Lage, dann die im Innern.)	Bei den, nach Abth. II. Spalte 1—4 ermittelten Contrebande- und Defraudations-Fällen, sind																					
	2. b. 1. Ungebleichtes, ein- und zweidräthiges Baumwollen-Garn und Watten		2. b. 2. Ungebl., 3- u. mehrdrähtiges, ingleichen alles gezwirnte ꝛc. Garn.		2. c. Baumwollenwaaren.		6. d. Faconnirtes Eisen in Stäben ꝛc. Anker- und Schiffs-Ketten.		6. f. 2. Eisenwaaren, grobe, die aus geschmiedetem Eisen ꝛc. gefertigt sind.		9. a. Getreide.	22. a. Rohes Leinengarn. Maschinen-Gespinnst.		22. a. Rohes Leinengarn. Handgespinnst.		22. b. Gebleichtes ꝛc. gefärbtes Garn.		22. c. Zwirn.		22. e. Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich.		22. f. Gebleichte gefärbte gedruckte Leinwand
	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Preuß. Scheffel.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.
I. Preußen.																						
G. Prov. Sachsen.																						
1. Burg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Halberstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Halle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Langensalza	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5. Magdeburg	.	.	.	.	.	1	7	7	.	.	.	5	78	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6. Mühlberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Naumburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Nordhausen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Salzwedel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10. Stendal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11. Wittenberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summa	.	.	.	.	.	1	7	7	.	.	.	5	78	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	1	1	14	2	53	.	.	.	.	.	4	1	2	78	.	.	.
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	.	.	5	93	.	.	.	5	78	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	.	.	2	53	.	.	.	.	.	4	1	2	78	.	.	.
H. Prov. Westphalen.																						
1. Breden	.	.	.	12	.	87	.	.	.	15	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	56	.
2. Arnsberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Dortmund	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Lemgo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5. Lippstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6. Minden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Münster	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Rheine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summa	.	.	.	12	.	87	.	.	.	15	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	56	.
Im Jahre 1855	.	67	.	.	.	59	.	.	.	20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 mehr	.	.	.	12	.	28	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	56	.
Also in 1858 weniger	.	67	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

geschehenen Beschlagnahmen.

A. folgende, nach den Tarif-Positionen geordnete Gegenstände in Beschlag genommen worden: 1. beim Waaren-Eingange:

5. b. Brannt-wein, Rum 2c.	25. f. Wein und Most in Fässern.		25. g. Butter.		25. m. Kaffee, roher und Kaffee-Surrogate 2c.		25. o. Käse.		25. t. Salz.		25. v. 1. Tabacksblätter, unbearbeitete 2c.		25. v. 2. Tabacksfabrikate. α. Rauchtaback in Rollen 2c.		25. v. 2. Tabacksfabrikate. β. Cigarren und Schnupftaback.		25. x. Raffinirter und Kochzucker.		39. Vieh. a. Pferde, Ochsen, Kühe, Rinder.	39. Vieh. b. Anderes kleines Vieh.	41. c. Wollene Zeuge 2c. Waaren, bedruckte, ungewalkte, gemusterte 2c. (gewalkte 2c. unter der Linie mit klein. Schr.)	
Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Stück.	Stück.	Ctr.	Pfd.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	20	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	1	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
. 31	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
. 1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	57	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
. 38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
. 70	.	.	.	.	1	34	.	.	21	71	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
64 76	.	48	.	.	6	84	.	.	22	64	.	.	.	16	.	65	.	.	.	.	.	.
. 94 64	.	48	.	.	5	50	.	.	.	93	.	.	.	16	.	63	.	.	.	.	.	.
76	.	.	.	18	5	17	.	22	2	68	.	.	.	42	.	.	.	2	3	.	.	29
.	.	60	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	52	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35	.	.	.	.	.	.	.	.	.	71	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
:	.	.	.	.	.	.	.	.	18	92	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	.	.	.	.	.	.	.	.	31	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32	.	60	.	18	5	17	.	22	54	85	.	.	.	42	.	.	.	2	3	.	.	29
16	1	71	.	7	26	15	.	3	61	55	.	96	.	39	.	.	16	68	4	1	.	8
16	.	.	.	11	.	.	.	19	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	21
.	1	11	.	.	20	98	.	.	6	70	.	96	.	.	.	.	16	66	1	1	.	.

übergangsabgabenpflichtig.

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	Noch IV. Uebersicht der Beschlagnahmen ꝛc. 2. Beim Waaren-Ausgang: Abfälle (Knochen u. s. w.) Ctr.	Pfd.	Lumpen. Ctr.	Pfd.	Schaafwolle. Ctr.	Pfd.	B. Anderweite Gegenstände. Bezeichnung derselben. (Beim Waaren-Ausgange mit kleiner Schrift unt. d. Linie.)	Menge. Ctr.	Pfd.	V. Resultate der Entscheidungen bei den im Jahre 18[…] völlig abgemachten Prozessen. Zahl der Prozesse, in welchen, nach der rechtskräftig geworde[…] event. also der letzten Entscheidung erkannt worden ist, […] Defraudations- resp. Contreband-Strafe. Durch die Zoll-Behörden	Durch die Gerichts-Behörden	Strafe für andere Contraventionen. Durch die Zoll-Behörden	Durch die Gerichts-Behörden	Ohne Straffestsetzung sind beendet, durch Niederschlagung, gerichtl. Freisprechung, oder Lossprechung ab instantia. Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.	Summa (wie Abschn. […] Spalte 7.) Durch die Zoll-Behörden.	Durch […] Geri[…] Behö[…]
I. Preußen.																	
G. Prov. Sachsen.																	
1. Burg	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
2. Halberstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	1	5	.	.	.	9	
3. Halle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	10	.	1	.	13	
4. Langensalza	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	6	.	.	.	9	
							* Bier	.	62								
5. Magdeburg	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	312	25	11	.	27	.	23	.	61	
							Darunter:										
							Backobst	254	50								
							Weißblech	.	96								
							Gewalzte Kupferplatten	56	24								
6. Mühlberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	2	
7. Naumburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	2	.	3	
8. Nordhausen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	4	7	.	6	1	23	
9. Salzwedel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	6	.	.	.	8	
10. Stendal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
11. Wittenberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	2	
Summa	.	.	.	.	.	.	.	312	25	32	7	66	.	32	1	130	
							* Bier	.	62								
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	.	18	4	55	22	80	2	55	5	190	
							Beim Ausgange	9	29								
							* Bier	.	81								
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	.	.	.	294	21	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	.	.	.	23	15	14	2	23	4	60	
							Beim Ausgange:	9	29								
							* Bier	.	19								
H. Prov. Westphalen.																	
1. Breden	33	80	.	.	.	.	Verschiedene	11	77	260	24	168	3	11	8	;439	
							Darunter:										
							Grobe Holzwaaren	10	85								
2. Arnsberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	2	.	2	.	5	
							* Bier	50	21								
3. Dortmund	.	.	.	.	.	.	Lackirte Guttaperchaw.	.	9	1	.	2	.	.	.	3	
4. Lemgo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	3	2	.	4	.	8	
5. Lippstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	2	
							* Bier	.	52								
6. Minden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26	12	9	.	6	.	41	
7. Münster	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	4	.	1	.	6	
8. Rheine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	9	24	.	14	1	51	
Summa	33	80	.	.	.	.	.	11	86	305	48	211	3	39	9	555	
							* Bier	50	73								
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	.	9	57	237	68	183	2	55	9	475	
Also in 1858 mehr	33	80	.	.	.	.	.	2	29	68	.	28	1	.	.	80	
							* Bier	50	73								
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20	.	.	16	.	.	

* übergangsabgabepflichtig.

[V]I. Erfolge der, in 1858 ganz abgemachten Prozesse. | VII. Freiheits-Strafen wegen Zoll-Vergehen.

...n den Gegenständen, womit ...e Defraude verübt worden, haben betragen: a. ...einfachen Gefälle. Rthl.	Sgr.	Pf.	b. die rechtskräftig erkannten Geldstrafen ꝛc. Rthl.	Sgr.	Pf.	Es sind aus diesen Prozessen wirklich bis zum Jahresschlusse eingekommen: einfache Gefälle von den Gegenständen, womit die Defraude verübt worden. Rthl.	Sgr.	Pf.	Geldstrafen und Erlös aus Confiscationen. Rthl.	Sgr.	Pf.	Zahl der Personen, gegen welche dergleichen in 1858 erkannt worden. Ueberhaupt.	darunter durch Umwandlung der Geld- in Freiheits-Strafe.	Zahl der Personen, welche im Jahre 1858 die Freiheits-Strafe abgebüßt haben.	sich der Freiheitsstrafe durch die Flucht entzogen haben (vor der Abbüßung gestorben sind, unter der Linie mit kleiner Schrift.)	begnadigt worden sind.	Bemerkungen.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	3	.	44	5	.	.	3	.	34	18	.	1	.	1	.	.	
6	19	6	65	2	8	6	19	6	65	2	8	.	.	.	.	.	
1	5	6	5	24	.	1	5	6	16	10	7	.	.	.	.	.	
506	22	6	214	18	.	506	22	6	233	12	.	.	.	.	.	.	Die Defraudationsprozesse sind, weil der animus defraudandi nicht vorausgesetzt werden konnte, in der Rekurs-Instanz meistens mit geringen Strafbeträgen abgemacht worden, daher das Mißverhältniß zwischen den einfachen Gefälle- und den eingezahlten Strafbeträgen beim Hauptamte Magdeburg.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	
3	6	6	61	24	6	3	6	6	47	21	6	8	5	8	.	.	
1	9	.	130	9	.	1	9	.	77	17	.	4	4	4	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	
519	6	.	521	23	2	519	6	.	479	21	9	13	9	13	.	.	
447	6	3	2,594	29	7	87	22	9	510	6	11	33	28	33	.	.	
71	29	9	.	.	.	431	13	3	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	2,073	6	5	.	.	.	30	15	2	20	19	20	.	.	
1,747	23	5	13,792	6	5	1,660	1	6	1,248	16	5	37	37	33	4	.	
2	.	.	25	12	9	2	.	.	25	12	9	.	.	.	.	.	Unter dem Betrage von 25 Thlr. 12 Sgr. 9 Pf. ist der erlegte Werth der defraudirten, aber nicht saisirten Gegenstände.
1	28	.	.	.	.	1	28	.	5	27	6	.	.	.	.	.	
14	24	.	93	9	.	13	24	.	22		.	3	3	3	.	.	
.	3	6	1	.	.	.	3	6	2	5	.	.	.	.	.	.	
1	3	.	193	.	.	1	3	.	193	.	.	8	5	8	.	.	
.	.	.	42	11	.	.	.	.	42	11	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	173	6	.	.	.	.	173	6	.	6	2	6	.	.	
1,767	21	11	14,320	15	2	1,679	.	.	1,712	18	8	54	47	50	4	.	
2,537	14	.	14,588	11	7	887	29	6	3,348	6	3	55	44	.	.	.	
.	.	.	.		.	791	.	6	.	.	.	.	3	50	4	.	
769	22	1	267	26	5	.	.	.	1,635	17	7	1	.	.	.	.	

I. Lage des Prozeßwesens im Allgemeinen,

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	Zahl der Prozesse, welche: 1. am Schluß des Jahres 1857 unbeendet geblieben sind. *	2. im abgelaufenen Jahre neu zugekommen sind.	3. Summa.	Davon sind im Jahre 1858 völlig abgemacht: bei den Zoll-Behörden, resp. im administrativen Wege: 4. durch d. abgekürzte Verfahren bei freiwilliger Straf-Entrichtung.	5. außerdem.	6. bei den Gerichts-Behörden.	7. Summa.	Ende des Jahres 18: 8. bei den Haupt-Aemtern. *	9. bei den Unter-Aemtern (in der Instruction befindlich.) *	10. bei de Haupt Amt Justiti (in Pr *
* Darunter Prozesse, welche zwar entschieden, aber noch nicht rechnungsmäßig erledigt sind (unter der Linie m										
I. Preußen.										
I. Rheinprovinz.										
a) Haupt-Zoll-Aemter.										
1. Aachen	56 23	632	688	280	326	10	616	60 7	3	
2. Cleve	39 16	176	215	89	81	22	192	9 4	3	
3. Emmerich	96	410	506	112	349	9	470	32 3	.	
4. Kaldenkirchen	22 3	348	370	160	143	20	333	19 10	3	
5. Malmedy	14 4	102	116	24	79	3	106	9 5	.	
6. Saarbrücken	29	285	314	163	107	27	297	7 1	6	
7. Waffenberg	25 2	318	343	131	137	17	285	26 22	19	
b) Haupt-Steuer-Aemter.										
8. Coblenz	3	52	55	16	31	.	47	4	3	
9. Cöln, für ausl. Geg.	136 1	773	909	364	453	3	820	65 16	.	
10. Cöln, für inl. Geg.	.	13	13	5	8	.	13	.	.	
11. Creuznach	2 2	13	15	3	9	.	12	1	2 2	
12. Duisburg	.	13	13	2	10	.	12	1 1	.	
13. Düsseldorf	10	41	51	.	44	.	44	7	.	
14. Elberfeld	2	8	10	2	5	.	7	3	.	
15. Neuß	.	6	6	.	5	.	5	.	.	
16. Neuwied	1 1	16	17	6	8	.	14	3 2	.	
17. Ruhrort	.	4	4	1	2	.	3	1	.	
18. Trier	16 9	66	82	30	46	1	77	1 1	3 2	
19. Uerdingen	2 1	11	13	3	6	1	10	1 1	.	
20. Wesel	1	9	10	.	9	.	9	1	.	
Summa	454 62	3,296	3,750	1,391	1,858	123	3,372	250 73	42 4	
Im Jahre 1855	266 78	2,339	2,605	613	1,569	101	2,283	181 45	36 5	
Also in 1858 mehr	188	957	1,145	778	289	22	1,089	69 28	6	
Also in 1858 weniger	. 16	.	.	.	.	.	.	.	. 1	

nach dem Zustande am letzten Dezember 1858.

[…] unbeendigt geblieben:			Von den am Schlusse des Jahres 1858 noch unbeendet gewesenen Prozessen sind anhängig geworden:								
11. … der …rge- …lichen …urs- …tanz. *	12. bei den Gerichten *	13. Summa. *	14. vor dem Jahre 1852 *	15. in 1852 *	16. in 1853 *	17. in 1854 *	18. in 1855 *	19. in 1856 *	20. in 1857 *	21. in 1858 *	22. Summa (wie Spalte 13.) *
	Schrift.)										
5	4	72 7	.	.	.	.	.	.	2	70 7	72 7
.	11 6	23 10	.	.	.	2 2	.	.	.	21 8	23 10
.	4	36 3	.	.	.	.	.	.	1	35 3	36 3
1	14 5	37 15	.	.	.	.	.	.	.	37 15	37 15
.	1 1	10 6	.	.	.	.	.	.	.	10 6	10 6
1	3	17 1	.	.	.	.	1 1	.	.	16	17 1
.	13 8	58 30	.	.	.	.	.	.	2 2	56 28	58 30
.	1	8	.	.	.	.	.	.	1	7	8
24 24	.	89 40	.	.	.	.	.	.	1 1	88 39	89 40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	3 2	.	.	.	.	.	.	.	3 2	3 2
.	.	1 1	.	.	.	.	.	.	.	1 1	1 1
.	.	7	.	.	.	.	.	.	.	7	7
.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	3	3
1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
.	.	3 2	.	.	.	.	.	1	.	2 2	3 2
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
.	1 1	5 4	.	.	.	.	.	.	.	5 4	5 4
.	2	3 1	.	.	.	.	.	.	1 1	2	3 1
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
32 14	54 21	378 122	.	.	.	2 2	1 1	1	8 4	366 115	378 122
40 2	65 22	322 74									
. 12	.	56 48									
8	11 1	.									

[Z.-St.-F.14.]

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	II. Die im Jahre 1858 anhängig gewordenen Prozesse betrafen								
	1.	Defraudationen an den			5.	6.	Von den Contrebande- und Defraudations-Prozessen Spalte 1–[illegible] waren anhängig		
	Contrebande.	2. Ein- resp. Durchgangs-Abgaben.	3. Ausgangs-Abgaben.	4. Uebergangs-Abgaben.	Andere Contraventionen und Form-Verletzungen.	Summa (wie Abth. I. Spalte 2.)	7. gegen Entsprungene oder Unbekannte.	8. gegen zur Untersuchung Gezogene.	9. Summa Spalte 7 [illegible] (wie 1-[illegible]
I. Preußen.									
J. Rheinprovinz.									
a) Haupt-Zoll-Aemter.									
1. Aachen	1	364	5	.	262	632	16	354	[illegible]
2. Cleve	.	127	.	.	49	176	13	114	[illegible]
3. Emmerich	3	241	3	.	163	410	6	241	[illegible]
4. Kaldenkirchen	1	253	.	.	94	348	36	218	[illegible]
5. Malmedy	.	43	.	1	58	102	4	40	[illegible]
6. Saarbrücken	9	199	1	16	60	285	17	208	[illegible]
7. Wassenberg	1	244	.	.	73	318	30	215	[illegible]
b) Haupt-Steuer-Aemter.									
8. Coblenz	.	4	.	20	28	52	.	24	[illegible]
9. Cöln, für ausl. Geg.	.	380	.	40	353	773	.	420	[illegible]
10. Cöln, für inl. Geg.	.	.	.	1	12	13	.	1	
11. Creuznach	1	1	.	5	6	13	.	7	
12. Duisburg	.	4	2	.	7	13	.	6	[illegible]
13. Düsseldorf	.	17	1	.	23	41	.	18	[illegible]
14. Elberfeld	.	.	.	.	8	8	.	.	
15. Neuß	.	2	.	.	4	6	.	2	[illegible]
16. Neuwied	2	.	.	7	7	16	1	8	[illegible]
17. Ruhrort	.	1	.	.	3	4	.	1	[illegible]
18. Trier	1	42	.	.	23	66	.	43	[illegible]
19. Uerdingen	.	2	1	.	8	11	.	3	[illegible]
20. Wesel	.	6	1	.	2	9	.	7	[illegible]
Summa	19	1,930	14	90	1,243	3,296	123	1,930	2,05[illegible]
Im Jahre 1855	38	1,379	7	27	888	2,339	158	1,293	1,45[illegible]
Also in 1858 mehr	.	551	7	63	355	957	.	637	60[illegible]
Also in 1858 weniger	19	.	.	.	.	.	35	.	[illegible]

III. Ereignisse von Erheblichkeit bei der Grenzaufsicht.

1. …er Beschlagnah- …on Erheblichkeit …iens 6 Rthlr. oder …defraud. Gefälle) …mittelbaren Ein- …irzungen über …ie Grenze. (…wegen Aus- …rzung u. d. Linie …einer Schrift.)	Bei Wahrnehmung des Grenz-Aufsichts-Dienstes wurden: a. getödtet		b. körperlich verletzt		6. Zahl der von der Grenz-Aufsicht (nicht den Abfertigungs-Beamten) wirklich ergriffenen Defraudanten, (mit kleiner Schrift unter der Linie: außerdem, wegen Verbergens von Waaren unter der Bekleidung.)	Bemerkungen.
	2. Aufsichts-Beamte.	3. Defraudanten.	4. Aufsichts-Beamte.	5. Defraudanten.		
4	.	.	.	.	240	a. Die Zahl der Entsprungenen und Unbekannten gegen die zur Untersuchung gezogenen Personen beträgt etwa 5¼ pCt.; vergleicht man aber dieselben mit der Zahl der von der Grenz-Aufsicht wirklich ergriffenen Defraudanten (III. Spalte 6.), so ergeben sich 11¾ pCt. Die Ursache liegt in den schwierigen Terrain-Verhältnissen, welche den Schleichträgern gegen die Aufsichtsbeamten wesentliche Vortheile bieten.
2					27	
.	.	.	.	.	107	
					23	
2	.	.	.	.	49	
1					15	
9	.	.	.	.	184	
					21	
1	.	.	.	.	40	
					2	
1	.	.	.	.	229	b. Die Differenz zwischen Abschnitt II. Spalte 8. und zwischen III. Spalte 6. beruht darin, daß die erstere Spalte zugleich auch diejenigen Defraudations-Prozesse enthält, welche bei der Zollabfertigung zur Entdeckung kommen.
					13	
2	.	.	.	.	177	
					48	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	6	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	10	
.	.	.	.	.	.	
1	.	.	.	.	24	
					22	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
20	.	.	.	.	1,066	
3					171	
31	.	.	.	1	678	
7					137	
.	.	.	.	.	388	
					34	
11	.	.	.	1	.	
4						

IV. Uebersicht aller im Jahre 1858

Bei den, nach Abth. II. Spalte 1—4 ermittelten Contrebande- und Defraudations-Fällen, sind

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter. (Die an der Grenze nach der Folge ihrer Lage, dann die im Innern.)	2. b. 1. Ungebleichtes, ein- und zweidräthiges Baumwollen-Garn und Watten		2. b. 2. Ungebl., 3- u. mehrdräthiges, ingleichen alles gezwirnte ꝛc. Garn.		2. c. Baumwollenwaaren.		6. d. Façonnirtes Eisen in Stäben ꝛc. Anker- und Schiffs-Ketten.		6. f. 2. Eisenwaaren, grobe, die aus geschmiedetem Eisen ꝛc. gefertigt sind.		9. a. Getreide.	22 a. Rohes Leinengarn. Maschinen-Gespinnst.		22 a. Rohes Leinengarn. Handgespinnst.		22. b. Gebleichtes ꝛc. gefärbtes Garn.		22. c. Zwirn.		22. e. Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich.		22. f. Gebleichte, gefärbte, gedruckte Leinwand
	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Preuß. Scheffel	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.
I. Preußen.																						
1. Rheinprovinz.																						
a) Haupt-Zollämter:																						
1. Aachen	.	.	.	.	.	20	.	30	2	93	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35	.
2. Cleve	.	.	.	.	.	40	.	.	.	17	.	.	.	.	19	.	.	.	.	.	.	.
3. Emmerich . .	3	54	.	80	4	34	13	4	3	95	.	15	68	.	.	18	12	.	.	.	.	.
4. Kaldenkirchen	.	.	.	3	.	46	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5. Malmedy . .	.	.	.	.	.	2	.	.	1	68	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6. Saarbrücken .	1	72	.	.	.	22	.	.	.	24	1	.	.	.	22	.	.	.	.	.	3	.
7. Wassenberg .	.	.	.	.	.	63	.	88	.	49	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
b) Haupt-Steuerämter:																						
8. Coblenz . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Cöln, für a G.	.	.	.	.	.	60	.	24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	41	.
10. Cöln, f. inl. G.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11. Creuznach . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12. Duisburg . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13. Düsseldorf . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14. Elberfeld . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15. Neuß	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16. Neuwied . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17. Ruhrort . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18. Trier	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19. Uerdingen . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20. Wesel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summa	5	27	.	83	6	88	14	46	9	49	21	15	68	.	41	18	12	.	.	1	79	.
Im Jahre 1855	.	.	.	.	2	87	4	87	6	47	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	47	.
Also in 1858 mehr .	5	27	.	83	4	1	9	59	3	2	21	15	68	.	41	18	12	.	.	1	32	.
Also in 1858 weniger.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

geschehenen Beschlagnahmen.

A. folgende, nach den Tarif-Positionen geordnete Gegenstände in Beschlag genommen worden: 1. beim Waaren-Eingange:

... b. Brannt-wein, ... 2c.	25. f. Wein und Most in Fässern.		25. g. Butter.		25. m. Kaffee, roher und Kaffee-Surrogate 2c.		25. o. Käse.		25. t. Salz.		25. v. 1. Tabacksblätter, unbearbeitete 2c.		25. v. 2. Tabacksfabrikate. α. Rauchtaback in Rollen 2c.		25. v. 2. Tabacksfabrikate. β. Cigarren und Schnupftaback.		25. x. Raffinirter und Kochzucker.		39. Vieh. a. Pferde, Ochsen, Kühe, Rinder.	39. Vieh. b. Anderes kleines Vieh.	41. c. Wollene Zeug- 2c. Waaren, bedruckte, ungewalkte, gemusterte 2c. (gewalkte 2c. unter der Linie mit klein. Schr.)	
Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Stück.	Stück.	Ctr.	Pfd.
6	.	.	.	55	1	84	.	16	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	1	2	. 4	1 4
1	.	.	.	19	2	5	.	.	.	.	.	.	3	12	.	.	.	.	2	2	.	6
48	2	70	.	43	27	92	1	57	.	.	29	8	.	96	2	58	.	.	.	2	.	8 49
.	.	.	.	24	13	94	.	5	.	.	.	.	.	11	.	4	.	9	.	.	.	1 5
2	.	.	.	.	.	66	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	1 9
20 31	1	15	4	99	.	.	.	.	.	89	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	15 4
25	.	.	.	40	12	10	.	.	.	1	.	.	.	7	.	2	.	.	.	6	.	1 4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	a. 3 .	90 19	.	17	.	4	.	.	.	.	.	.	a. .	11 .	a. .	86 .	.	.	.	.	.	29
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3 .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	a. .	38 .	a. .	61 .	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	39	.	4	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
:	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	.	.	.	2	.	.	.	6	.	20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	23
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25 42	4 a. 3	4 90	6	99	58	94	1	88	1	10	29	8	4 a.	30 89	2 a. 1	70 47	.	9	3	16	. 4	85 75
51 61	2 a. 6	29 27	4	14	51	93	1	62	.	47	.	.	14 a.	47 10	. a.	14 71	.	12	1	3	.	34 50
44 41	1	75	2	85	7	1	.	26	.	63	29	8	. a.	. 79	2 a.	56 76	.	.	2	13	. 4	51 25
.	. a. 3	. 37	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	17	.	.	.	3	. .	.	.	.

a. aus den Vereins-Staaten. [Z.-St.-F.15.]

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	Noch IV. Uebersicht der Beschlagnahmen 2c. 2. Beim Waaren-Ausgang: Abfälle (Knochen u. s. w.) Ctr.	Pfd.	Lumpen. Ctr.	Pfd.	Schaafwolle. Ctr.	Pfd.	B. Anderweite Gegenstände. Bezeichnung derselben. (Beim Waaren-Ausgange mit kleiner Schrift unt. d. Linie.)	Menge. Ctr.	Pfd.	V. Resultate der Entscheidungen bei den im Jahre 1[…] völlig abgemachten Prozessen. Zahl der Prozesse, in welchen, nach der rechtskräftig geword[…] event. also der letzten Entscheidung erkannt worden ist, Defraudations- resp. Contreband-Strafe. durch die Zoll-Behörden	durch die Gerichts-Behörden	Strafe für andere Contraventionen. durch die Zoll-Behörden	durch die Gerichts-Behörden	Ohne Straffestsetzung sind beendet, durch Niederschlagung, gerichtl. Freisprechung, oder Lossprechung ab instantia. Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.	Summa (wie Abschn. […] Spalte 7.) Durch die Zoll-Behörden.	Du[…] Ge[…] Beh[…]
I. Preußen.																	
1. Rheinprovinz.																	
a) Haupt-Zoll-Aemter.																	
1. Aachen	.	.	.	30	6	80	Verschiedene	116	48	295	10	208	.	103	.	606	
							Darunter: Hefe	8	20								
							Mühlenfabrikate	102	.								
2. Cleve	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	98	41	122	21	44	.	4	1	170	
							Darunter: Leinsaat	8	.								
3. Emmerich	.	.	4	87	.	.	Verschiedene	319	88	234	5	181	2	46	2	461	
							Darunter: Geschmiedetes Eisen	104	94								
							Kurze Waaren	1	49								
							Hefe	5	61								
							Gewürze	25	4								
							Kaffee	31	26								
							26 Stück Kalender.										
							9 Spiele Spielkarten.										
							Beim Ausgange: Aloe	15									
4. Kaldenkirchen	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	29	51	189	22	38	2	76	6	303	
							Darunter: Leinsaat	13	94								
5. Malmedy	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	1	57	40	2	54	1	9	.	103	
6. Saarbrücken	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	40	7	197	25	55	1	18	1	270	
7. Wassenberg	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	9	40	192	16	46	.	30	1	268	
b) Haupt-Steuer-Aemter:																	
8. Coblenz	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	.	2	21	.	17	.	9	.	47	
9. Cöln, f. ausl. Geg.	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	.	39	303	3	396	.	118	.	817	
							Darunter: 79 Stück Kalender.										
							14 Spiele Spielkarten.										
10. Cöln, für inl. Geg.	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	1	.	8	.	4	.	13	
11. Creuznach	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	4	.	6	.	2	.	12	
12. Duisburg	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	3	.	4	.	5	.	12	
13. Düsseldorf	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	.	40	20	.	11	.	13	.	44	
14. Elberfeld	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	4	.	3	.	7	
15. Neuß	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	1	.	4	.	.	.	5	
16. Neuwied	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	7	.	6	.	1	.	14	
17. Ruhrort	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	2	.	1	.	3	
18. Trier	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	.	44	46	1	22	.	8	.	76	
19. Uerdingen	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	1	2	1	1	6	.	2	.	9	
							Beim Ausgange:	1	.								
20. Wesel	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	6	.	1	.	2	.	9	
Summa	.	.	5	17	6	80	Verschiedene	617	59	1682	106	1113	6	454	11	3,249	12[…]
							105 Stück Kalender.										
							23 Spiel Spielkarten.										
							Beim Ausgange	16	.								
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	Verschiedene	241	11	1248	88	696	5	238	8	2,182	10[…]
							5 Spiele Spielkarten.										
							Beim Ausgange	2	35								
Also in 1858 mehr	.	.	5	17	6	80	Verschiedene	376	48	434	18	417	1	216	3	1,067	2[…]
							105 Stück Kalender.										
							18 Spiele Spielkarten.										
							Beim Ausgange	13	65								
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	

I. Erfolge der, in 1858 ganz abgemachten Prozesse.												VII. Freiheits-Strafen wegen Zoll-Vergehen.					
…n den Gegenständen, womit …Defraude verübt worden, haben betragen:						Es sind aus diesen Prozessen wirklich bis zum Jahresschlusse eingekommen:						Zahl der Personen, gegen welche dergleichen in 1858 erkannt worden.		Zahl der Personen, welche im Jahre 1858			Bemerkungen.
a. einfachen Gefälle.			b. die rechtskräftig erkannten Geldstrafen ꝛc.			einfache Gefälle von den Gegenständen, womit die Defraude verübt worden.			Geldstrafen und Erlös aus Confiscationen.			Ueberhaupt.	darunter durch Umwandlung der Geld- in Freiheits-Strafe.	die Freiheits-Strafe abgebüßt haben.	sich der Freiheitsstrafe durch die Flucht entzogen haben (vor der Abbüßung gestorben sind, unter der Linie mit kleiner Schrift.)	begnadigt worden sind.	
Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.						
1,085	17	10	1,176	11	2	1,050	12	10	1,572	22	9	29	26	28	.	1	
86	9	6	643	13	5	85	24	.	540	6	5	42	38	42	.	.	
2,301	29	2	1,448	16	1	2,283	13	4	1,289	27	1	8	8	8	.	.	
218	15	.	591	12	.	218	15	.	762	24	.	45	38	45	.		
19	1	.	166	7	2	19	1	.	190	29	6	6	6	6	.	.	
273	4	.	992	17	6	267	18	.	850	11	6	36	36	36	.	.	
172	12	.	492	18	6	165	26	6	606	8	10	56	55	56	.	.	
12	6	6	119	12	.	12	6	6	144	.	.	.	.	.	.	.	
8,018	6	1	108,854	24	3	6,154	11	8	3,482	21	.	.	.	.	.	.	
.	25	.	2	.	.	.	25	.	12	.	.	.	.	.	.	.	
5	1	6	8	.	.	5	1	6	15	21	4	.	.	.	.	.	
13	6	6	3	.	.	13	6	6	8		.	.	.	.	.	.	
197	28	6	133	14	6	197	28	6	145	14	6	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	
6	4	6	3	.	.	6	4	6	9	.	.	.	.	.	.	.	
2	9	.	17	9	.	2	9	.	34	18	1	1	1	1	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	
14	20	6	167	.	.	14	20	6	179	26	.	7	7	7	.	.	
11	13	.	99	17	6	11	13	.	19	17	6	1	1	1	.	.	
27	28	6	17	.	.	26	4	6	18	.	.	.	.	.	.	.	
2,466	28	1	114,935	23	1	10,535	1	10	9,888	8	6	231	216	230	.	1	
3,064	5	7	12,690	25	6	3,061	24	7	11,791	28	2	319	266	300	1	.	
9,402	22	6	102,244	27	7	7,473	7	3	.	.	.	.	.	.	.	1	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,903	19	8	88	50	70	1	.	

Provinzen.	VIII. Strafen des Rückfalls. (Bei den Prozessen Abth. I. Spalte 7.) des ersten: Zahl überhaupt.	des ersten: Auf drei monatliche Gewerbs-Einstellung: ist erkannt mal	des ersten: Auf drei monatliche Gewerbs-Einstellung: und dieselbe vollstreckt worden mal	des ferneren: Zahl überhaupt.	des ferneren: Auf gänzliche Gewerbs-Einstellung: ist erkannt mal	des ferneren: Auf gänzliche Gewerbs-Einstellung: und dieselbe vollstreckt worden mal	Bemerkungen, weshalb bei einzelnen Rückfällen die Gewerbs-Einstellung nicht S gefunden hat.
I. Preußen.							
Wiederholung.							
A. Ostpreußen	5	.	.	.	.	.	Es wird auf die in den Spez Uebersichten der einzelnen Provinzen enthaltenen Bemerkungen Bezug nommen.
B. Westpreußen	.	.	.	.	.	.	
C. Posen	1	.	.	.	.	.	
D. Pommern	36	.	.	25	.	.	
E. Schlesien	23	.	.	9	1	1	
F. Brandenburg. A. Hauptamt Berlin	.	.	.	.	.	.	
F. Brandenburg. B. Reg.-Bez. Potsdam	21	.	.	4	.	.	
F. Brandenburg. C. Reg.-Bez. Frankfurt	.	.	.	.	.	.	
G. Sachsen	.	.	.	1	.	.	
H. Westphalen	24	.	.	2	.	.	
J. Rheinprovinz	31	.	.	21	.	.	
Summa	141	.	.	62	1	1	
Im Jahre 1855	223	.	.	91	.	.	
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	1	1	
Also in 1858 weniger	82	.	.	29	.	.	
Außerdem:							
Luxemburg.							
H.-A.-B. Luxemburg.	10	.	.	.	.	.	
Im Jahre 1855	13	.	.	1	.	.	
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	3	.	.	1	.	.	

Anderweite Bemerkungen
über
den Gang des Schleichhandels und sonstige Gegenstände.

a. Die Prozesse haben sich um 566, darunter die Contrebandefälle um 373, die Defraudationsfälle um 182 verringert. Die bedeutende Minderung bei ersterer ist Folge des verschärften Gesetzes über Contrebande mit Salz vom 10. Jan. 1856, die Abnahme bei letzteren Folge des Zollvertrages und Cartels mit Oesterreich, beziehungsweise der hierdurch abgeminderten Zollsätze und der verdoppelten Gefahr der Entdeckung.

b. Die Zolleinnahmen betrugen 1858: 1,296,214 Thlr. 17 Sgr 2 Pf.
1855: 1,073,101 „ 26 „ — „
also im ersten Jahre mehr um . . 223,112 Thlr. 21 Sgr. 2 Pf.

Die Zollstraffälle sind ohne Einfluß auf diese Mehrung.

c. Die Zahl der 1858 unbeendigt gebliebenen Prozesse hat sich um 123 vermindert, welche Abnahme Folge des verminderten Anfalles der Untersuchungen ist.

d. Die Beschlagnahmen haben sich im Allgemeinen aus den unter a. angeführten Gründen vermindert, mit Ausnahme von rohem Leinengarn (Maschinengespinnst) in Passau, von roher und gebleichter Leinwand in Passau und Simbach, Butter in Pfronten, Kaffee und Seidenwaaren in Lindau.

e. Ohne Straffestsetzung wurden Prozesse erledigt, welche in Folge von Denunciationen eingeleitet in ihrem Verlaufe zu keinem Resultate führten, oder ein weit geringeres Verschulden des Angezeigten erwiesen, so daß bei der Geringfügigkeit der Sache und in Erwägung der in Mitte gelegenen mildernden Umstände das Abstehen vom Strafverfahren sich stets vollkommen rechtfertigt.

f. Die Verminderung der Einnahme ist Folge der Abnahme der Prozesse in numerischer und quantitativer Beziehung.

g. Der Schleichhandel im Großen ist gänzlich unterdrückt; jedoch kam in Lindau ein einzelner Fall einer Einschwärzung von $94\frac{8}{10}$ Pfd. Seidenwaare vor, was darzuthun scheint, daß von der Schweiz aus in dieser Waarengattung Versuche zum Einschwärzen in größerer Quantität über den Bodensee gemacht werden. Der Schleichhandel im Kleinen beschränkt sich meist auf Gegenstände zum eigenen Gebrauche der Grenzbewohner und ist aus den unter a. angeführten Gründen in Abnahme begriffen. Bezüglich der Abnahme der Einschwärzungen von Salz, welche bisher fast stets $\frac{1}{2}$ sämmtlicher Prozesse bildeten, siehe Bemerkung zu a.

Noch: Anderweite Bemerkungen
über
den Gang des Schleichhandels und sonstige Gegenstände.

Dieses Resultat möchte als ein befriedigendes Verhältniß zu betrachten sein, wenn man erwägt, daß im Jahre 1858 überhaupt 1,089 Prozesse mehr erledigt worden sind, als im Jahre 1855. Auch wird hierbei die Thätigkeit der das Prozeßwesen bearbeitenden hauptamtlichen Beamten nicht zu verkennen sein. Auf ein bedeutend geringeres Maaß wird die Zahl der am Schlusse eines Jahres unerledigt bleibenden Prozesse nicht herabsinken, da das letzte Quartal jeden Jahres diejenige Jahreszeit ist, in welcher die ärmere Volksklasse am wenigsten Verdienst hat und sich darum mehr, als zur Sommerzeit, dem Schmuggelhandel hingiebt.

d. Die Beschlagnahmen haben sich allerdings gegen 1855 um 488 Ctr. an verschiedenen Eingangswaaren erhöht; sie sind jedoch nicht von besorglicher Natur. Von dem Mehr fallen auf das Haupt-Amt

Emmerich	440 Centner
Cleve	82 =
Saarbrücken	43 =
	565 Centner

während bei den andern Hauptämtern sich ein Minus gegen 1855 herausstellt. Beim Haupt-Amte Emmerich treffen davon auf den Eisenbahn-Verkehr 358 Centner, auf Einschwärzungen an der Grenze 4 Centner. Der Rest trifft auf den Segel- und Dampfschiffs-Verkehr. Bei Cleve ist bei einer Haussuchung eine Parthie von 85 Ctr. Leinsaat mit Beschlag belegt worden und bei Saarbrücken trifft das Mehr zum Theil auf den Eisenbahn-Verkehr, auf die Transport-Controle und auf Grenz-Schmuggeleien, meistens mit Verzehrungs-Gegenständen in kleinen Mengen, weil, wie schon erwähnt, dieselben in Frankreich auf billigen Preisen stehen.

e. Es sind bei einer Zahl von 1,089 mehr abgemachter Prozesse 219 Prozeßfälle gegen 1855 mehr ohne Straffestsetzung erledigt worden. Es sind dies Fälle, in denen die Veranlassung zur Prozeß-Erhebung meistens in unbedeutenden Form-Verletzungen oder in vermeintlichen Defrauden bestanden haben, bei welchen sich bei näherer Untersuchung eine Absichtlichkeit nicht herausstellte. Dann wird auch von den Ober-Inspektoren von ihrer Befugniß, Prozesse, in welchen die Steuer nicht über 1 Thlr. beträgt, niederzuschlagen jetzt häufiger Gebrauch gemacht, wie früher.

f. Es haben betragen:	1858.			1855.			In 1858: mehr.			In 1858: weniger.		
	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
a) von den Gegenständen, womit die Defraude verübt worden:												
1. die einfachen Gefälle	12,466.	28.	1.	3,064.	5.	7.	9,402.	22.	6.	—	—	—
2. die rechtskräftig erkannten Strafen ꝛc.	114,935.	23.	1.	12,690.	25.	6.	102,244.	27.	7.	—	—	—
b) aus den pro 1858 ganz abgemachten Prozessen sind bis zum Jahresschlusse wirklich eingekommen:												
3. an einfachen Gefällen	10,535.	1.	10.	3,061.	24.	7.	7,473.	7.	3.	—	—	—
4. an Geldstrafen u. Erlös a. Confiscaten	9,888.	8.	6.	11,791.	28.	2.	—	—	—	1,903.	19.	8

Zu dem erheblichen Mehr des Solls an Einnahme der einfachen Gefälle von den Gegenständen, womit die Defrauden verübt worden sind, so wie der rechtskräftig erkannten Geldstrafen und Confiskatswerthe liegt die Ursache in der Verrechnung zwei alter wichtiger Prozesse aus den Jahren 1852 u. 1853, nämlich der Prozesse gegen Westermann und Gansewinkel.

In dem Prozesse gegen Westermann haben betragen: die einfachen Gefälle 2,887 Thlr. 8 Sgr.

Darauf ist wirklich eingegangen 2,887 = 8 =

Die rechtskräftig erkannten Strafen haben betragen:

	Thlr.	Sgr.	Pf.
a) Defraudations-Strafe . .	23,095	18	—
b) Confiskatswerth-Ersatz . .	34,729	14	3
	57,825	2	3
Darauf ist wirklich eingegangen	1,496	21	3
weniger	56,328	11	—

Der subsidiarisch erkannten Gefängnißstrafe von je 6 Monaten gegen die zwei Gebrüder Westermann haben sich letztere durch die Flucht entzogen.

Noch: Anderweite Bemerkungen
über
den Gang des Schleichhandels und sonstige Gegenstände.

In dem Prozesse gegen die zwei Gebrüder Gansewinkel haben die einfachen Gefälle betragen 2257 Thlr. 26 Sgr. 6 Pf.
darauf sind wirklich eingegangen . . . . 394 „ 2 „ 1 „
weniger . . . 1863 Thlr. 24 Sgr. 5 Pf.

Die Strafen haben betragen:
a) die Defraudations-Strafe . . . . 14,833 Thlr. 14 Sgr.
b) der Confiskatwerth-Ersatz . . . . 34,657 „ 27 „
darauf ist eingegangen . . . — „ — „
Ausfall . . . . 49,491 Thlr. 11 Sgr.

Wegen des gleichzeitigen Verbrechens der Fälschung von Dokumenten ist der Lambert Jos. Gansewinkel in 2 Jahre Zuchthaus und 100 Thlr. Geldstrafe verurtheilt worden. Dagegen wurden wegen der Steuerstrafe subsidiarisch verurtheilt:
Lamb. Jos. Gansewinkel in 6 Monate Zuchthausstrafe und Peter Gansewinkel in 18 Monate Gefängnißstrafe, welche Strafen sie verbüßt haben.

Das übrige Mehr an Soll der einfachen Gefälle und Strafen beruht in der Zunahme von 957 Prozessen, von welchen ein Theil als Defraudations-Prozesse die Gefälle und Strafen nothwendig erhöhen mußten.

Wenn dem ohngeachtet bei den wirklich eingegangenen Geldstrafen sich ein Minus von 1,903 Thlr. 19 Sgr. 8 Pf. gegen das Jahr 1855 bemerkbar macht, so erklärt sich dies durch den Umstand, daß die Einnahme von 1855 einen Betrag von 6,461 Thlr. enthält, welcher in Defraudationsstrafe bestand und aus dem bekannten Revolver-Prozeß aufgekommen ist.

g. Der Schleichhandel zeigt sich in den der holländischen Provinz Limburg gegenüber liegenden Grenz-Distrikten noch immer in einer Weise, welche alle Aufmerksamkeit und Energie der Grenz-Aufsicht erfordert, um ihn möglichst unschädlich zu halten. Haupt-Gegenstände des Schleichhandels sind: Hefe, Kaffee, Taback und Stuhlwaaren. Die Handelskrisis des Jahres 1857, die noch in der ersten Hälfte des Jahres 1858 nachwirkte, hat viele diesseits gelegene Fabriken, namentlich Sammtfabriken zum Theil ganz in Unthätigkeit versetzt, zum Theil die Fabrikation bedeutend eingeschränkt. Dadurch sind viele Arbeiter brodlos geworden, die sich nun dem Schleichhandel ergeben haben.

Es sind davon hauptsächlich betroffen die Haupt-Amts-Bezirke Kaldenkirchen, Wassenberg und der Ober-Grenz-Kontrol-Bezirk Herzogenrath im Haupt-Amts-Bezirke Aachen. Hier wird der Schleichhandel zum Theil gewerbsmäßig von Banden in der Stärke von 2, 4 bis 6 Mann betrieben; in einzelnen Fällen ist auch eine größere Mannschaft gesehen worden; es sind mitunter ansehnliche Beschlagnahmen gemacht und Schmuggler ergriffen worden. Das coupirte Terrain und die Schlauheit, womit die Schmuggler zu Werke gehen, vereitelte nur zu oft die Ergreifung der Schwärzer und der Waaren. Es ist jedoch zu erwarten, daß die stete fortgesetzte Wachsamkeit der Grenzaufsichts-Beamten sie in ihrem unrechtlichen Treiben endlich ermüden und sie zu einem rechtlichern Erwerbe zwingen werde.

Außerdem ist im abgelaufenen Jahre ein gewerblicher Schmuggelhandel mit Wollenwaaren aus Belgien beim Hauptamte Aachen zur Entdeckung gekommen, welcher schon seit einigen Jahren betrieben sein soll und von einem gewissen Klooth ausgeführt worden ist.

Die Waaren sollen bei Herbesthal auf dem Landwege eingeschwärzt, dann mit gefälschten Frachtbriefen versehen worden und nun als Güter des freien Verkehrs per Eisenbahn nach Aachen gelangt sein. Bei der Untersuchung hat sich herausgestellt, daß viele Personen als Abnehmer der Waare betheiligt sind, die nicht nur in Aachen, sondern selbst in Cöln, Coblenz und andern Orten der Vereins-Staaten wohnhaft sind. Die Untersuchung ist dem Gericht übergeben und läßt sich deren Resultat noch nicht absehen.

In allen übrigen Haupt-Amts-Bezirken ist ein eigentlicher gewerblicher Schmuggelhandel nicht wahrgenommen worden, sondern nur ein Taschen- und Gelegenheits-Schmuggel, der sich als Regel auf Verzehrungs-Gegenstände und Stuhlwaaren beschränkt.

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	I. Lage des Prozeßwesens im Allgemeinen,									
	Zahl der Prozesse, welche		3.	Davon sind im Jahre 1858 völlig abgemacht				Ende des Jahres 1…		
	1. am Schluß des Jahres 1857 unbeendet geblieben sind. *	2. im abgelaufenen Jahre neu zugekommen sind.	Summa.	bei den Zoll-Behörden, resp. im administrativen Wege: 4. durch d. abgekürzte Verfahren bei freiwilliger Straf-Entrichtung.	5. außerdem.	6. bei den Gerichts-Behörden.	7. Summa.	8. bei den Haupt-Aemtern. *	9. bei den Unter-Aemtern (in der Instruction befindlich.) *	1… bei … Ha… Am… Justi… (in P…
	* Darunter	Prozesse,	welche	zwar entschie	den, aber noch	nichtrechnungs	mäßig	erledigt sind	(unter der	Linie
VI. Baden.										
1. Neufreistett	1	14	15	9	3	2	14	1	.	
2. Kehl	41	300	341	84	214	8	306	35	.	
3. Altbreisach	2	16	18	6	10	1	17	1	.	
4. bei Schusterinsel	33	325	358	215	94	27	336	9	.	
5. bei Rheinfelden	2	104	106	58	40	6	104	1	.	
6. Thiengen	24	134	158	83	49	13	145	5	.	
7. Stühlingen	21	92	113	32	53	15	100	5	.	
8. Randegg	6	162	168	151	.	12	163	3	.	
9. Constanz	1	101	102	77	14	8	99	2	.	
10. Ludwigshafen	3	26	29	21	5	3	29	.	.	
11. Wertheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
12. Heidelberg	.	9	9	.	8	.	8	1	.	
13. Mannheim	8	62	70	.	68	.	68	2	.	
14. Carlsruhe	3	38	41	.	40	.	40	1	.	
15. Lahr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
16. Freiburg	.	10	10	9	.	.	9	1	.	
Summa	145	1,393	1,538	745	598	95	1,438	67	.	
Im Jahre 1855	109	2,088	2,197	1,224	628	186	2,038	106	.	
Also in 1858 mehr	36	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	.	695	659	479	30	91	600	39	.	
VII. Kurf. Hessen.										
1. Carlshafen	6	28	34	27	.	5	32	.	.	
2. Kassel	11	21	32	14	3	14	31	1	.	
3. Hanau	4	59	63	48	.	12	60	1	.	
4. Marburg	.	12	12	5	.	7	12	1 .	.	
5. Rinteln	7	17	24	2	3	16	21	2	.	
Summa	28	137	165	96	6	54	156	4	.	
Im Jahre 1855	33	186	219	62	18	96	176	1 7	1	
Also in 1858 mehr	.	.	.	34	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	5	49	54	.	12	42	20	1 3	1	

nach dem Zustande am letzten Dezember 1858.

	…unbeendigt geblieben:		Von den am Schlusse des Jahres 1858 noch unbeendet gewesenen Prozessen sind anhängig geworden:								
…	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
…er ge- …hen …z. …nz.	bei den Gerichten	Summa.	vor dem Jahre 1852	in 1852	in 1853	in 1854	in 1855	in 1856	in 1857	in 1858	Summa (wie Spalte 13.)
	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
…r	Schrift.)										
.	10	10	.	.	.	.	.	.	1	9	10
.	10	10	.	.	.	.	.	.		10	10
.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	1
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	5	5	.	.	1	.	.	.	2	2	5
.	6	7	.	.	.	1	.	.	3	3	7
	1	1				1					1
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
.	2	2	.	.	.	.	.	.	.	2	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	15	19	.	1	.	.	.	1	3	14	19
	3	3		1					1	1	3
.	8	8	.	.	.	.	.	.	3	5	8
	6	6							3	3	6
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	3	3	.	.	.	.	.	.	.	3	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	5	12	.	.	.	.	1	.	1	10	12
	3	3					1		1	1	3
.	3	3	.	.	.	.	.	.	1	2	3
.	33	34	.	1	.	.	1	.	2	30	34
	1	2		1						1	2
.	6	6	.	.	.	.	.	.	.	6	6
	4	4								4	4
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
.	6	7	.	.	1	.	1	.	1	4	7
	2	3			1		1			1	3
.	2	4	.	.	.	.	.	.	.	4	4
	1	3								3	3
.	3	3	.	.	.	.	1	.	.	2	3
	1	1					1				1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	6	6	.	.	.	.	.	1	5	.	6
.	23	29	.	.	1	.	3	2	3	20	29
	7	9			1		3	2	1	2	9
.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1
	1	1								1	1
.	149	174	.	2	3	1	7	5	25	131	174
	30	36		2	2	1	6	2	6	17	36
.	259	297									
	74	99									
.	.	.									
.	110	123									
	44	63									

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	II. Die im Jahre 1858 anhängig gewordenen Prozesse betrafen						Von den Contrebande- und Defi-dations-Prozessen Spalte 1 — waren anhängig		
	1.	Defraudationen an den			5.	6.			
		2.	3.	4.			7.	8.	9.
	Contrebande.	Ein- resp. Durchgangs-Abgaben.	Ausgangs-Abgaben.	Uebergangs-Abgaben.	Andere Contraventionen und Form-Verletzungen.	Summa (wie Abth. I. Spalte 2.)	gegen Entsprungene oder Unbekannte.	gegen zur Untersuchung Gezogene.	Summ Spal 7 und (wie 1-
II. Bayern.									
1. Aschaffenburg	8	.	.	4	4	16	.	12	
2. Augsburg	11	.	.	.	6	17	.	11	
3. Bamberg	.	.	.	.	5	5	.	.	
4. Bayreuth	.	.	.	.	7	7	.	.	
5. Donauwörth	.	.	.	.	1	1	.	.	
6. Eschlkam	.	5	.	.	13	18	2	3	
7. Freilassing	.	13	.	.	11	24	3	10	
8. Fürth	.	.	.	.	3	3	.	.	
9. Hof	.	5	.	.	14	19	.	5	
10. Kempten	.	.	.	.	.	.	.	.	
11. Kitzingen	.	.	.	.	.	.	.	.	
12. Lindau	7	15	.	.	73	95	7	15	
13. Ludwigshafen a. Rh.	11	.	1	.	13	25	1	11	
14. Marktbreit	.	.	.	.	.	.	.	.	
15. Memmingen	.	.	.	.	.	.	.	.	
16. Miltenberg	1	.	.	.	.	1	.	1	
17. Mittenwald	.	6	.	.	1	7	2	4	
18. München	.	.	.	.	12	12	.	.	
19. Neuburg a. Rh.	8	34	.	.	14	56	1	41	
20. Nürnberg	24	.	.	.	14	38	1	23	
21. Passau	.	20	.	.	62	82	4	16	
22. Pfronten	.	3	.	.	16	19	.	3	
23. Regensburg	.	.	.	.	13	13	.	.	
24. Rosenheim	.	9	.	.	3	12	.	9	
25. Schweinfurt	.	.	.	1	6	7	.	1	
26. Simbach	1	6	.	.	12	19	.	7	
27. Speyer	.	.	.	.	10	10	.	.	
28. Waldmünchen	.	5	.	.	2	7	.	5	
29. Waldsassen	.	21	1	.	36	58	1	21	
30. Würzburg	1	.	.	.	.	1	.	1	
31. Zweibrücken	5	45	.	.	72	122	2	48	
Summa	77	187	2	5	423	694	24	247	[illegible]
Im Jahre 1855	450	369	7	6	458	1,290	48	784	[illegible]
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	373	182	5	1	35	596	24	537	[illegible]

III. Ereignisse von Erheblichkeit bei der Grenzaufsicht.

1. der Beschlagnah- von Erheblichkeit stens 6 Rthlr. oder defraud. Gefälle) mittelbaren Ein- rzungen über ie Grenze. wegen Aus- rzung u. d. Linie ner Schrift.)	Bei Wahrnehmung des Grenz-Aufsichts-Dienstes wurden: a. getödtet 2. Aufsichts-Beamte.	3. Defraudanten.	b. körperlich verletzt 4. Aufsichts-Beamte.	5. Defraudanten.	6. Zahl der von der Grenz-Aufsicht (nicht den Abfertigungs-Beamten) wirklich ergriffenen Defraudanten, (mit kleiner Schrift unter der Linie: außerdem, wegen Verbergens von Waaren unter der Bekleidung.)
5	.	.	.	.	86 4
.	.	.	.	.	74 24
3	.	.	.	.	3
1	.	.	.	.	32
2	.	.	1	1	22
.	.	.	.	.	55 15
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
11	.	.	1	1	272 43
10	.	.	.	.	336 44
1	.	.	1	1	.
.	.	.	.	.	64 1

Bemerkungen.

a. Der Grund, daß die Zahl der Prozesse gegen Entsprungene zum Theil nicht unerheblich abweicht, liegt theils in dem waldigen und bergigen, das Entfliehen der Defraudanten begünstigenden Terrain, theils darin, daß sich die Transportanten, jedenfalls meistens österreichische Unterthanen, wegen des beabsichtigten Waaren-Einschleifs in Oesterreich, der jenseitigen Strafgewalt durch die Flucht zu entziehen suchen.

b. Für die laufende Periode sind die Abweichungen zwischen der Anzahl der von der Grenzaufsicht wirklich ergriffenen Defraudanten und der Zahl der Prozesse gegen zur Untersuchung gezogene Personen minder groß, wobei noch zu bemerken ist, daß ein namhafter Theil der Defraudationsfälle von den Zollabfertigungsstellen unmittelbar zur Anzeige gebracht worden sind.

IV. Uebersicht aller im Jahre 1858

Bei den, nach Abth. II. Spalte 1—4 ermittelten Contrebande- und Defraudations-Fällen, sind

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter. (Die an der Grenze nach der Folge ihrer Lage, dann die im Innern.)	2. b. 1. Ungebleichtes, ein- und zweidräthiges Baumwollen-Garn und Watten.		2. b. 2. Ungebl., 3- u. mehrdrähtiges, ingleichen alles gezwirnte 2c. Garn.		2. c. Baumwollenwaaren.		6. d. Façonnirtes Eisen in Stäben 2c. Anker- und Schiffs-Ketten.		6. f. 2. Eisenwaaren, grobe, die aus geschmiedetem Eisen 2c. gefertigt sind.		9. a. Getreide.	22. a. Rohes Leinengarn. Maschinen-Gespinnst.		22. a. Rohes Leinengarn. Handgespinnst.		22. b. Gebleichtes 2c. gefärbtes Garn.		22. c. Zwirn.		22. e. Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich.		22. f Gebleicht gefärbt gedruckte Leinwand
	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Preuß. Scheffel.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.
VIII. Großh. Hessen.																						
1. Mainz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Darmstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Offenbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Gießen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IX. Thüringen																						
1. Preußen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Kurf. Hessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Sachs.-Weimar	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Schs.-Meining.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5. Sachs.-Altenbg.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6. Sachs.-Coburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Sachs.-Gotha	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Schw.-Sondersh.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Schw.-Rudolst.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10. Reuß ä. L.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11. Reuß j. L.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

geschehenen Beschlagnahmen.

A. folgende, nach den Tarif-Positionen geordnete Gegenstände in Beschlag genommen worden: 1. beim Waaren-Eingange:

25. b.		25. f.		25. g.		25. m.		25. o.		25. t.		25. v. 1.		25. v. 2. Tabacksfabrikate.				25. x.		39. Vieh.		41. c.	
[Bran]nt-[w]ein, [R]um rc.		Wein und Most in Fässern.		Butter.		Kaffee, roher und Kaffee-Surrogate rc.		Käse.		Salz.		Tabacksblätter, unbearbeitete rc.		α. Rauchtaback in Rollen rc.		β. Cigarren und Schnupftaback.		Raffinirter und Kochzucker.		a. Pferde, Ochsen, Kühe, Rinder.	b. Anderes kleines Vieh.	Wollene Zeug- rc. Waaren, bedruckte, ungewalkte, gemusterte rc. (gewalkte rc. unter der Linie mit klein. Schr.)	
[Ctr.]	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Stück.	Stück.	Ctr.	Pfd.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	8	.	.	.	.	.	37	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	46	.	.	.	.
																							1
.	.	.	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
																							3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	19	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	2	.	.
.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.
																							7
.	.	1	32	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	6
1	72	.	.	.	.	.	4	.	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
																							13
.	.	.	.	.	.	.	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	1	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	3	23	.	.	2	86	.	.	.	18	.	7	.	.	1	.	.	.
.	.	1	73	.	.	.	.	.	83	.	30	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	3
																							1
.	.	.	.	.	15	.	.	.	1	.	13	.	.	.	8	.	1	.	.	1	.	.	.
																							2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18	65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	26																						
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	16																						
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	94	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	84	3	20	1	29	3	85	.	97	26	8	.	.	.	32	.	27	.	47	6	2	.	17
1	42																						26
.	88	6	75	.	14	1	53	34	16	51	95	.	.	1	56	5	89	.	94	12	3	1	16
	50																						51
.	96	.	.	1	15	2	32	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-
	52																						
.	.	3	55	.	.	.	.	33	19	25	87	.	.	1	24	5	62	.	47	6	1	.	99
																							25

. Eimer, Maaß.

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	Noch IV. Uebersicht der Beschlagnahmen ꝛc. 2. Beim Waaren-Ausgang: Abfälle (Knochen u. s. w.) Ctr.	Pfd.	Lumpen. Ctr.	Pfd.	Schaafwolle. Ctr.	Pfd.	B. Anderweite Gegenstände. Bezeichnung derselben. (Beim Waaren-Ausgange mit kleiner Schrift und b Linie.)	Menge. Ctr.	Pfd.	V. Resultate der Entscheidungen bei den im Jahre 18[58] völlig abgemachten Prozessen. Zahl der Prozesse, in welchen, nach der rechtskräftig geworde[nen] event. also der letzten Entscheidung erkannt worden ist, Defraudations- resp. Contreband-Strafe. Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.	Strafe für andere Contraventionen. Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.	Ohne Straffestsetzung sind beendet, durch Niederschlagung, gerichtl. Freisprechung, oder Losforechung ab instantia. Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.	Summa (wie Abschn. [...] Spalte 7.) Durch die Zoll-Behörden.	Durch [die] Geri[chts-] Behö[rden].
VIII. Großh. Hessen.																	
1. Mainz	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . . Geschälter Reis . .	. 10	.	10	.	18	.	2	.	30	
2. Darmstadt	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	5	.		.	5	
3. Offenbach	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	11	.	1	.	12	
4. Gießen	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	1	2	.	.	.	2	
Summa	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . .	10	.	10	1	36	.	3	.	49	
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	7	1	102	.	4	.	113	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . .	10	.	3	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	66	.	1	.	64	
IX. Thüringen.																	
1. Preußen	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	3	.	3	.	6	
2. Kurhessen	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
3. Sachsen-Weimar	.	.	.	.	.	.	a. Bier	.	51	1	.	5	.	7	.	13	
4. Sachsen-Meiningen	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.		2	.	5	.	5	.	12	
5. Sachsen-Altenburg	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	.	.	1	.	1	
6. Sachsen-Coburg	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	1	.	4	.	1	.	6	
7. Sachsen-Gotha	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	4	.	3	.	7	
8. Schwz.-Sondersh.	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	.	.	1	.	1	
9. Schwz.-Rudolstadt	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	.	.	1	.	1	
10. Reuß ältere Linie	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	.	.	2	.	2	
11. Reuß jüngere Linie	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	1	.	1	.	1	.	3	
Summa	.	.	.	.	.	.	a. Bier	.	54	5	.	22	.	25	.	52	
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	a. Bier	28	28	7	.	14	.	17	.	38	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	8	.	8	.	14	
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	a. Bier	27	74	2	.	.	.	.	.	.	

a. übergangsabgabepflichtig.

VI. Erfolge der, in 1858 ganz abgemachten Prozesse. Von den Gegenständen, womit die Defraude verübt worden, haben betragen: a. die einfachen Gefälle. Rthl.	Sgr.	Pf.	b. die rechtskräftig erkannten Geldstrafen ꝛc. Rthl.	Sgr.	Pf.	Es sind aus diesen Prozessen wirklich bis zum Jahresschlusse eingekommen: einfache Gefälle von den Gegenständen, womit die Defraude verübt worden. Rthl.	Sgr.	Pf.	Geldstrafen und Erlös aus Confiscationen. Rthl.	Sgr.	Pf.	VII. Freiheits-Strafen wegen Zoll-Vergehen. Zahl der Personen, gegen welche dergleichen in 1858 erkannt worden. Ueberhaupt.	darunter durch Umwandlung der Geld- in Freiheits-Strafe.	Zahl der Personen, welche im Jahre 1858 die Freiheits-Strafe abgebüßt haben.	sich der Freiheitsstrafe durch die Flucht entzogen haben (vor der Abbüßung gestorben sind, unter der Linie mit kleiner Schrift.)	begnadigt worden sind.	Bemerkungen.
29	28	7	244	18	7	39	8	10	29	28	7	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	10	25	9	.	.	.	10	25	9	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	15	5	4	10	3	.	.	.	.	.	
29	28	7	255	14	4	39	24	3	45	4	7	.	.	.	.	.	
133	2	10	312	14	1	407	14	.	4,106	17	3	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
103	4	3	56	29	9	367	19	9	4,061	12	8		.	.	.	.	
.	.	.	3	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	3	6	6	17	.	.	3	6	6	17	.	.	.	.	.	.	
.	25	6	12	8	7	.	25	6	12	8	7	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	24	.	7	6	.	.	24	.	7	6	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	4	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
1	27	.	8	18	.	1	27	.	8	18	.	.	.	.	.	.	
3	20	.	41	19	7	3	20	.	41	19	7	.	.	.	.	.	
6	19	.	101	29	7	6	19	.	101	29	7	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
2	29	.	60	10	.	2	29	.	60	10	.	.	.	.	.	.	

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	VIII. Strafen des Rückfalls. (Bei den Prozessen Abth. I. Spalte 7.)						Bemerkungen, weshalb bei einzelnen Rückfällen die Gewerbs-Einstellung nicht St gefunden hat.
	des ersten			des ferneren			
	Zahl überhaupt.	Auf drei monatliche Gewerbs-Einstellung		Zahl überhaupt.	Auf gänzliche Gewerbs-Einstellung		
		ist erkannt mal	und dieselbe vollstreckt worden mal		ist erkannt mal	und dieselbe vollstreckt worden mal	
VIII. Grßh. Hessen.							
1. Mainz	.	.	.	.	.	.	
2. Darmstadt	.	.	.	.	.	.	
3. Offenbach......	.	.	.	.	.	.	
4. Gießen	.	.	.	.	.	.	
Summa	.	.	.	.	.	.	
Im Jahre 1855 .	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	
IX. Thüringen.							
1. Preußen	.	.	.	.	.	.	
2. Kurhessen......	.	.	.	.	.	.	
3. Sachsen-Weimar . .	.	.	.	.	.	.	
4. Sachsen-Meiningen .	.	.	.	.	.	.	
5. Sachsen-Altenburg .	.	.	.	.	.	.	
6. Sachsen-Coburg . .	.	.	.	.	.	.	
7. Sachsen-Gotha . . .	.	.	.	.	.	.	
8. Schwrzb.-Sondershs.	.	.	.	.	.	.	
9. Schwrzb.-Rudolstadt	.	.	.	.	.	.	
10. Reuß ä. L......	.	.	.	.	.	.	
11. Reuß j. L......	.	.	.	.	.	.	
Summa	.	.	.	.	.	.	
Im Jahre 1855 .	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger .	.	.	.	.	.	.	

Anderweite Bemerkungen
über
den Gang des Schleichhandels und sonstige Gegenstände.

VIII. Großherzogthum Hessen.

a. Es kamen weniger Ordnungsprozesse vor.

b. Dieselben übten auf die Zoll-Einnahmen keinen besonderen Einfluß aus.

c. Die Zahl der unerledigten Prozesse ist unwesentlich.

d. Desgleichen die der Beschlagnahmen.

e. Eben so die Zahl der ohne Straffestsetzung erledigten Prozesse.

f. Der seit dem Jahre 1850 gegen Heidenheimer und Mayer in Offenbach anhängig gewesene große Defraudations-Prozeß fand im Jahre 1855 durch Einzahlung der Gefälle und Geldstrafe seine vollständige Erledigung.

IX. Thüringen.

Die im Jahre 1858 gegen das Jahr 1855 mehr neu zugegangenen 10 Prozesse treffen lediglich auf die Ordnungs-Prozesse, deren 12 mehr neu zugekommen sind, wogegen sich der Zugang an Defraudations-Prozessen um 2 vermindert hat.

Ein besonderer Grund für diese Vermehrung resp. Verminderung liegt nicht vor und dieselben haben auf die Einnahme-Resultate keinen Einfluß gehabt.

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	I. Lage des Prozeßwesens im Allgemeinen,									
	Zahl der Prozesse, welche		3.	Davon sind im Jahre 1858 völlig abgemacht				Ende des Jahres 1		
	1. am Schluß des Jahres 1857 unbeendet geblieben sind. *	2. im abgelaufenen Jahre neu zugekommen sind.	Summa.	bei den Zoll-Behörden, resp. im administrativen Wege: 4. durch d. abgekürzte Verfahren bei freiwilliger Straf-Entrichtung.	5. außerdem.	6. bei den Gerichts-Behörden.	7. Summa.	8. bei den Haupt-Aemtern. *	9. bei den Unter-Aemtern (in der Instruction befindlich.) *	1[0]. bei Hau[pt-] Am[tern] Justiti[ariat] (in Pr[…]) *
	*Darunter	Prozesse,	welche	zwar entschie	den, aber noch	nicht rechnung	smäßig	erledigt sind	(unter der	Linie
X. Braunschweig.										
1. Braunschweig	27	78	105	70	17	12	99	4 5	2	
2. Wolfenbüttel	11 3	29	40	20	3	9	32	2 2	5	
Summa	38 3	107	145	90	20	21	131	6 7	7	
Im Jahre 1855	77 12	196	273	112	41	46	199	44 21	14	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.		.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger.	39 9	89	128	22	21	25	68	38 14	7	
XI. Oldenburg.										
1. Varel	3	17	20	6	11	1	18	.	.	
2. Brake	37 21	199	236	138	25	31	194	6 6	.	
3. Delmenhorst	79 49	309	388	205	58	84	347	7 7	.	
4. Oldenburg	5 2	14	19	4	10	1	15	.	.	
Summa	124 72	539	663	353	104	117	574	13 13	.	
Im Jahre 1855	112 29	857	969	503	171	131	805	39 12	.	
Also in 1858 mehr . .	12 43	.	.	.	.	.	.	. 1	.	
Also in 1858 weniger.	.	318	306	150	67	14	231	26	.	
XII. Nassau.										
1. Biebrich	.	32	32	15	10	4	29	1	.	
2. Limburg	2	49	51	45	.	2	47	1 1	3	
Summa	2	81	83	60	10	6	76	2 1	3	
Im Jahre 1855	3 2	7	10	7	1	2	10	. 1	.	
Also in 1858 mehr . .	.	74	73	53	9	4	66	2	3	
Also in 1858 weniger.	1 2	.	.	.	.	.	.	.	.	
XIII. Frankfurt a. M.										
Im Jahre 1858	11	99	110	.	104	.	104	6	.	
Im Jahre 1855	14 5	179	193	.	159	.	159	30 5	.	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger.	3 5	80	83	.	55	.	55	24 5	.	

nach dem Zustande am letzten Dezember 1858.

… unbeendigt geblieben:			Von den am Schlusse des Jahres 1858 noch unbeendet gewesenen Prozessen sind anhängig geworden:								
1.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
der …ge- …ichen …rd- …nz.	bei den Gerichten	Summa.	vor dem Jahre 1852	in 1852	in 1853	in 1854	in 1855	in 1856	in 1857	in 1858	Summa (wie Spalte 13.)
	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
r	Schrift.)										
.	.	6	.	.	.	.	.	.	1	5	6
		5							1	4	5
.	1	8	.	.	.	.	.	.	1	7	8
.	1	14	.	.	.	.	.	.	2	12	14
		5							1	4	5
6	10	74									
.	.	.									
		5									
6	9	60									
.	2	2	.	.	.	.	.	1	.	1	2
.	36	42	.	.	.	1	.	2	2	37	42
	18	24				1			2	21	24
.	34	41	.	.	.	.	1	.	6	34	41
	22	29							3	26	29
.	4	4	.	.	.	.	.	.	1	3	4
	1	1							1		1
.	76	89	.	.	.	1	1	3	9	75	89
	41	54				1			6	47	54
4	121	164									
	34	46									
.	.	.									
	7	8									
4	45	75									
.	2	3	.	.	.	.	.	.	.	3	3
.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	4	4
		1								1	1
.	2	7	.	.	.	.	.	.	.	7	7
		1								1	1
.	.	.									
		1									
.	2	7									
.	.	.									
.	.	6	.	.	.	.	. .	.	.	6	6
.	4	34									
		5									
.	.	.									
.	4	28									
		5									

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	II. Die im Jahre 1858 anhängig gewordenen Prozesse betrafen						Von den Contrebande- und Defraudations-Prozessen Spalte 1–4 waren anhängig		
	1. Contrebande.	Defraudationen an den			5. Andere Contraventionen und Form-Verletzungen.	6. Summa (wie Abth. I. Spalte 2.)	7. gegen Entsprungene oder Unbekannte.	8. gegen zur Untersuchung Gezogene.	9. Summa Spalte 7 und 8 (wie 1–
		2. Ein- resp. Durchgangs-Abgaben.	3. Ausgangs-Abgaben.	4. Uebergangs-Abgaben.					
X. Braunschweig.									
1. Braunschweig . . .	42	3	.	.	33	78	.	45	4
2. Wolfenbüttel	21	1	.	2	5	29	.	24	2
Summa	63	4	.	2	38	107	.	69	6
Im Jahre 1855	112	5	.	16	63	196	11	129	14
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	49	1	.	14	25	89	11	60	7
XI. Oldenburg.									
1. Varel	.	5	.	.	12	17	.	5	
2. Brake	.	163	.	.	36	199	23	140	16
3. Delmenhorst	1	282	12	.	14	309	34	261	29
4. Oldenburg	.	5	.	.	9	14	.	5	[illegible]
Summa	1	455	12	.	71	539	57	411	46
Im Jahre 1855	4	711	10	.	132	857	107	618	72
Also in 1858 mehr . .	.	.	2	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	3	256	.	.	61	318	50	207	25
XII. Nassau.									
1. Biebrich	.	7	.	17	8	32	.	24	24
2. Limburg	.	.	.	8	41	49	.	8	[illegible]
Summa	.	7	.	25	49	81	.	32	3
Im Jahre 1855	.	3	.	1	3	7	.	5	5
Also in 1858 mehr . .	.	4	.	24	46	74	.	27	27
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XIII. Frankfurt a. M.									
Im Jahre 1858	.	56	.	1	42	99	.	57	57
Im Jahre 1855	.	123	3	8	45	179	.	134	134
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 weniger	.	67	3	7	3	80	.	77	77

III. Ereignisse von Erheblichkeit bei der Grenzaufsicht.

1. ...der Beschlagnah... von Erheblichkeit ...stens 6 Rthlr. oder ...l. defraud. Gefälle) ...mittelbaren Ein...schwärzungen über die Grenze. (...so wegen Ausschwärzung u. d. Linie ...kleiner Schrift.)	Bei Wahrnehmung des Grenz-Aufsichts-Dienstes wurden: a. getödtet 2. Aufsichts-Beamte.	3. Defraudanten.	b. körperlich verletzt 4. Aufsichts-Beamte.	5. Defraudanten.	6. Zahl der von der Grenz-Aufsicht (nicht den Abfertigungs-Beamten) wirklich ergriffenen Defraudanten, (mit kleiner Schrift unter der Linie: außerdem, wegen Verbergens von Waaren unter der Bekleidung.)	Bemerkungen.
.	.	.	.	.	.	Durch den Anschluß Hannovers an den Zollverein ist Braunschweig Binnenland geworden und sind, da hiermit jeder Grenzaufsichtsdienst aufgehört hat, darauf bezügliche Ereignisse nicht vorgekommen.
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
2	.	.	.	.	13	
.	.	.	.	.	.	
2	.	.	.	.	13	
.	.	.	.	.	.	
5	.	.	.	.	120	a. Die Verfolgung und Ergreifung der Defraudanten findet bei der Beschaffenheit des Terrains und da die Defrauden von einiger Erheblichkeit meistens zur Nachtzeit ausgeführt werden, große Schwierigkeiten.
					16	
19	.	.	.	.	41	
					57	
.	.	.	.	.	.	
24	.	.	.	.	161	b. Daß die Zahl der ergriffenen Defraudanten . . . . 161 gegen die Zahl der Prozesse wider zur Untersuchung Gezogene . . . . . . 411 um . 250 abweicht, erläutert sich durch Prozesse, welche bei den Abfertigungsstellen erhoben sind.
					73	
51	.	.	.	1	399	
					133	
.	.	.	.	.	.	
27	.	.	.	1	238	
					80	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	

[Z.-St.-F. 33.]

IV. Uebersicht aller im Jahre 1858

Bei den, nach Abth. II. Spalte 1—4 ermittelten Contrebande- und Defraudations-Fällen, sind

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter. (Die an der Grenze nach der Folge ihrer Lage, dann die im Innern.)	2. b. 1. Ungebleichtes, ein- und zweidräthiges Baumwollen-, Garn und Watten.		2. b. 2. Ungebl., 3- u. mehrdräthiges, ingleichen alles gezwirnte rc. Garn.		2. c. Baumwollenwaaren.		6. d. Faconnirtes Eisen in Stäben rc. Anker- und Schiffs-Ketten.		6. f. 2. Eisenwaaren, grobe, die aus geschmiedetem Eisen rc. gefertigt sind.		9. a. Getreide.	22. a. Rohes Leinengarn. Maschinen-Gespinnst.		22. a. Rohes Leinengarn. Handgespinnst.		22. b. Gebleichtes rc. gefärbtes Garn.		22. c. Zwirn.		22. e. Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich.		22. f. Gebleicht… gefärbt… gedruckte Leinwand…
	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Preuß. Scheffel.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.
X. Braunschw.																						
1. Braunschweig	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Wolfenbüttel.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	35	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	35	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XI. Oldenburg																						
1. Barel	.	.	.	.	.		.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Brake	.	.	.	.	.	58	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Delmenhorst .	.	.	.	.	1	31	.	.	1	83	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Oldenburg . .	.	.	.	.	. .	15	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summa	.	.	.	.	2	4	.	.	2	84	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Jahre 1855	1	77	2	7	2	30	.	86	4	57	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 weniger	1	77	2	7	.	26	.	86	1	73	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XII. Nassau.																						
1. Biebrich . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Limburg . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 weniger.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XIII. Frankf. a. M.																						
Im Jahre 1858	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Also in 1858 weniger.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

geschehenen Beschlagnahmen.

A. folgende, nach den Tarif-Positionen geordnete Gegenstände in Beschlag genommen worden: 1. beim Waaren-Eingange:

25. b.	25. f. Wein und Most in Fässern		25. g. Butter		25. m. Kaffee, roher und Kaffee-Surrogate ꝛc.		25. o. Käse		25. t. Salz		25. v. 1. Tabacksblätter, unbearbeitete ꝛc.		25. v. 2. Tabacksfabrikate. α. Rauchtaback in Rollen ꝛc.		25. v. 2. β. Cigarren und Schnupftaback		25. x. Raffinirter und Kochzucker		39. Vieh. a. Pferde, Ochsen, Kühe, Rinder	39. b. Anderes kleines Vieh	41. c. Wollene Zeuge ꝛc. Waaren, bedruckte, ungewalkte, gemusterte ꝛc. (gewalkte ꝛc. unter der Linie mit klein. Schr.)	
Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Stück.	Stück.	Ctr.	Pfd.
.	.	.	.	.	.	4	.	.	4	10	.	.	.	.	.	.	.	.			.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	4	.	.	4	64	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	11	53	79	.	.	.	.	.	16	.	8	.	.	1	16
.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	11	49	15	.	.	.	.	.	16	.	8	.	.	1	16
3	.	.	.	.	3	5	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
88	.	.	.	.	10	38	.	93	.	.	1	73	.	6	.	3	4	95	.	.	.	1 [7]
2	3	86	.	.	18	54	.	9	.	.	.	41	.	29	.	5	19	82	.	.	.	2 [35]
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
93	3	86	.	.	31	97	1	8	.	.	2	14	.	35	.	8	24	77	.	.	.	3 [42]
93	16	11	.	.	38	40	.	36	1	79	1	25	.	85	.	9	72	29	2	.	.	34 [66]
.	.	.	.	.	.	.	.	72	.	.	.	89	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	12	25	.	.	6	43	.	.	1	79	.	.	.	50	.	1	47	52	2	.	.	31 [24]
.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	Noch IV. Uebersicht der Beschlagnahmen rc. — 2. Beim Waaren-Ausgang: Abfälle (Knochen u. s. w.) Ctr.	Pfd.	Lumpen. Ctr.	Pfd.	Schaafwolle. Ctr.	Pfd.	B. Anderweite Gegenstände. Bezeichnung derselben. (Beim Waaren-Ausgange mit kleiner Schrift unt. d. Linie.)	Menge. Ctr.	Pfd.	V. Resultate der Entscheidungen bei den im Jahre 18[..] völlig abgemachten Prozessen. Zahl der Prozesse, in welchen, nach der rechtskräftig gewordene[n] event. also der letzten Entscheidung erkannt worden ist, a[uf]: Defraudations- resp. Contreband-Strafe. Durch die Zoll-Behörden.	Defraudations- resp. Contreband-Strafe. Durch die Gerichts-Behörden.	Strafe für andere Contraventionen. Durch die Zoll-Behörden.	Strafe für andere Contraventionen. Durch die Gerichts-Behörden.	Ohne Straffestsetzung sind beendet, durch Niederschlagung, gerichtl. Freisprechung, oder Lossprechung ab instantia. Durch die Zoll-Behörden.	Ohne Straffestsetzung … Durch die Gerichts-Behörden.	Summa (wie Abschn. 1[.] Spalte 7.) Durch die Zoll-Behörden.	Summa … Durch [die] Gerich[ts-] Behörd[en].
X. Braunschweig																	
1. Braunschweig . .	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . . Kupfer- u. Messingwaare. Geleimtes Papier . . Durchgeschlag. Papier	. . . .	8 3 1 4	53	11	17	1	17	.	87	[illegible]
2. Wolfenbüttel . .	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . * Bier . . . . . * Liqueur	. . 3	1 72 37	17	9	5	.	1	.	23	
Summa	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . . * Bier . . . . . * Branntwein . . .	. . 3	9 72 37	70	20	22	1	18	.	110	[illegible]
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . * Bier, 560 Quart. * Branntwein, 1016 Q.	.	33	81	41	24	5	48	.	153	[illegible]
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	. . . . . 72 Pfd. gegen 560 Q. Bier 337 Pfd. gegen 1016 Q. Branntwein.	.	24	11	21	2	4	30	.	43	[illegible]
XI. Oldenburg.																	
1. Varel	.	.	.	.	.	.	Verschiedene. . .	.	22	4	1	13	.	.	.	17	[illegible]
2. Brake	.	.	.	.	.	.	Verschiedene. . . Wein . . . . Gewöhnlicher Syrop Balken v. w. Holze 1 Stück	10 . 3	91 91 45	127	29	36	.	.	2	163	[illegible]
3. Delmenhorst . .	2	37	1	48	.	.	Verschiedene. . . Geschmiedetes Eisen . Hammel 35, Schaafe 5 St. Beim Ausgange . .	19 8 123	84 24 .	249	70	10	5	4	9	263	[illegible]
4. Oldenburg . . .	.		.	.	.	.	Verschiedene. . . Jolle, 1 Stück.	.	3	5	1	8	.	1	.	14	
Summa	2	37	1	48	.	.	Verschiedene. . . 1 Balken v. weichem Holze 35 Ham., 5 Schaaf., 1 Jolle Beim Ausgange . .	31 123	. .	385	101	67	5	5	11	457	[illegible]
Im Jahre 1855	2	49	1	54	.	.	. . . . 1 Spieg., 2 Schiffe, 9 Dtz. Spielk. Beim Ausgange	55 .	10 8	544	123	115	4	15	4	674	[illegible]
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	. . 1 Balken v. weichem Holze 35 Hammel, 5 Schaafe Beim Ausgange . .	. 122	. 92	.	.	.	1	.	7	.	
Also in 1858 weniger	.	12	.	6	.	.	Verschiedene . . 1 Schiff. 1 Spiegel. 9 Dtz. Spielkarten.	24	10	159	22	48	.	10	.	217	[illegible]
XII. Nassau.																	
1. Biebrich	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	15	4	8	.	2	.	25	
2. Limburg	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	5	1	36	1	4	.	45	
Summa	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	20	5	44	1	6	.	70	
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	5	1	2	.	1	1	8	
Also in 1858 mehr .	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	15	4	42	1	5	.	62	
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	1	.	
XIII. Frkf. a. M.																	
Im Jahre 1858	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	*46	.	1	.	57	.	104	
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	65	.	3	.	91	.	159	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	.	.	.	.	.	.	. . . . . .	.	.	19	.	2	.	34	.	55	

* übergangsabgabepflichtig.

VI. Erfolge der, in 1858 ganz abgemachten Prozesse.												VII. Freiheits-Strafen wegen Zoll-Vergehen.				
[Von] den Gegenständen, womit [d]ie Defraude verübt worden, haben betragen:						Es sind aus diesen Prozessen wirklich bis zum Jahresschlusse eingekommen:						Zahl der Personen, gegen welche dergleichen in 1858 erkannt worden.		Zahl der Personen, welche im Jahre 1858		
a. [d]ie einfachen Gefälle.			b. die rechtskräftig erkannten Geldstrafen &c.			einfache Gefälle von den Gegenständen, womit die Defraude verübt worden.			Geldstrafen und Erlös aus Confiscationen.			Ueberhaupt.	darunter durch Umwandlung der Geld- in Freiheits-Strafe.	die Freiheits-Strafe abgebüßt haben.	sich der Freiheitsstrafe durch die Flucht entzogen haben (vor der Abbüßung gestorben sind, unter der Linie mit kleiner Schrift.)	begnadigt worden sind.	Bemerkungen.
Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.						
8	22	.	102	13	6	8	22	.	102	13	6	6	6	6	.	.	
8	14	.	111	20	.	8	14		153	10	2	5	4	4	.	.	
17	6	.	214	3	6	17	6		255	23	8	11	10	10	.	.	
109	5	8	1,116	10	10	109	5	6	901	28	.	33	30	26	1	4	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
91	29	8	902	7	4	91	29	6	646	4	4	22	20	16	1	4	
107	20	.	62	19	4	107	20	.	62	19	4	.	.	.	.	.	
182	8	7	853	28	.	182	1	1	837	16	4	4	4	3	1	.	
764	16	10	2,102	12	5	684	18	3	1,919	10	.	33	33	31	. / 2	.	
86	7	6	100	23	4	86	7	6	76	1	8	1	1	1	.	.	
[illegible],140	22	11	3,119	23	1	1,060	16	10	2,895	17	4	38	38	35	1 / 2	.	
1,588	2	11	5,757	24	8	1,584	8	4	5,656	19	8	38	38	28	1	.	
.	.	.	.	.	.		.	.	.		.	.	.	7	. / 2	.	
447	10	.	2,638	1	7	523	21	6	2,761	2	4	.	.	.	.	.	
25	23	1	130	8	6	25	23	1	210	9	4	.	.	.	.	.	
11	6	3	207	20	4	11	6	3	240	6	10	.	.	.	.	.	
36	29	4	337	28	10	36	29	4	450	16	2	.	.	.	.	.	
1	12	3	28	13	4	.	.	.	22	1	4	1	1	1	.	.	
35	17	1	309	15	6	36	29	4	428	14	10	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	1	1	1	.	.	
.	.	.	.		.	.	.	.	25	27	9	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	182	8	8	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	156	10	11	.	.	.	.	.	

Zu XIII. Frankf. a. M.
* Hierunter sind alle wirklich bestrafte Fälle begriffen, gleichviel ob die Defraudationsstrafe erkannt oder eine Ordnungsstrafe oder eine außerordentliche Geldstrafe verfügt worden ist. Cfr. besonderes Protokoll, betreffend die Zollgesetze d. d. München d. 24. Aug. 1836 [illegible] des Zollstrafge[illegible]

Vereins-Staaten resp. deren Haupt-Aemter.	VIII. Strafen des Rückfalls. (Bei den Prozessen Abth. I. Spalte 7.) des ersten: Zahl überhaupt.	des ersten: Auf drei monatliche Gewerbs-Einstellung ist erkannt mal	des ersten: und dieselbe vollstreckt worden mal	des ferneren: Zahl überhaupt.	des ferneren: Auf gänzliche Gewerbs-Einstellung ist erkannt mal	des ferneren: und dieselbe vollstreckt worden mal	Bemerkungen, weshalb bei einzelnen Rückfälln die Gewerbs-Einstellung nicht S gefunden hat.
X. Braunschweig.							
1. Braunschweig	1	.	.	2	.	.	Die Rückfallsstrafen haben Betreff der Salzdefraude stattgefun
2. Wolfenbüttel	.	.	.	.	.	.	
Summa	1	.	.	2	.	.	
Im Jahre 1855	5	.	.	3	.	.	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger .	4		.	1	.	.	
XI. Oldenburg.							
1. Varel	.	.	.	.	.	.	Der erste Rückfall wird nach diesseitigen Zollstrafgesetze blos mit doppelung der Geldstrafe geahndet. Die vorgekommenen ferneren R fälle betrafen keine Gewerbtreiben Uebrigens befinden sich unter Zahl des ersten Rückfalls 2 und des ferneren Rückfalles 1 Postill welche auf desfalsigen Antrag aus Postdienste entlassen sind.
2. Brake	8	.	.	2	.	.	
3. Delmenhorst	19	.	.	14	.	.	
4. Oldenburg	.	.	.	.	.	.	
Summa	27	.	.	16	.	.	
Im Jahre 1855 .	17	.	.	4	.	.	
Also in 1858 mehr . .	10	.	.	12	.	.	
Also in 1858 weniger .	.	.	.	.	.	.	
XII. Nassau.							
1. Biebrich	.	.	.	.	.	.	
2. Limburg	.	.	.	.	.	.	
Summa	.	.	.	.	.	.	
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger .	.	.	.	.	.	.	
XIII. Frankfurt a. M.							
Im Jahre 1858	.	.	.	.	.	.	
Im Jahre 1855	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger .	.	.	.	.	.	.	

Anderweite Bemerkungen

über

den Gang des Schleichhandels und sonstige Gegenstände.

X. Braunschweig.

Von dem Zeitpunkte an, daß Hannover und Oldenburg dem Gesammt-Zollvereine beigetreten und in Folge dessen das Herzogthum Braunschweig Binnenland geworden, sind mit dem Wegfall der Zollgrenze auch den Grenzverkehr betreffende Zoll-Contraventionen nicht weiter vorgekommen, ein eigentlicher Schleichhandel kann deshalb nicht mehr in Frage kommen, und wenn ja noch einmal Defrauden von Ein-, Aus- und Durchgangs-Abgaben betroffen wurden, so sind dies doch nur höchst vereinzelte und ausnahmsweise Fälle gewesen. Nur in Bezug auf Salz sind im Jahre 1858 wohl noch etliche Defrauden wahrgenommen und verfolgt worden, welche indessen im Verhältniß zu den vorherigen Jahren gegenwärtig auch sehr abgenommen, und meistentheils sich auf unerhebliche Quantitäten beschränkt haben. Die Anzahl der Prozesse in dieser Beziehung hat sich daher auch immer mehr gemindert und ist darum auch die diesmalige Einnahme aus Prozessen gegen die letzte vorhergegangene Uebersicht vom Jahre 1855 so bedeutend geringer ausgefallen.

XI. Oldenburg.

a. Die erhebliche Verminderung wird hinsichtlich der Defraudations- ꝛc. Prozesse hauptsächlich in Folge des Anschlusses einiger Bremer Gebietstheile an den Zollverein entstanden sein und bezüglich der andern Contraventionen und Form-Verletzungen darin beruhen, daß die Zollpflichtigen in Folge der früher verhängten Strafen den gesetzlichen Vorschriften mehr genügen.

b. Die Zoll-Einnahmen haben sich, völlig unabhängig von dem Schleichhandel, aus den in den vergleichenden entwickelten Gründen von Jahr zu Jahr gehoben.

c. Im Jahre 1855 sind von 663 Prozessen 89 oder 1,34 Procent
" " 1858 sind von 969 " 164 oder 1,69 "
unerledigt geblieben, die Differenz von . . . . 0,35 Procent ist im Verhältniß zu der Gesammtheit nicht erheblich.

d. Mit der Abnahme des Schleichhandels haben sich die Beschlagnahmen vermindert.

e. Die Zahl der ohne Straffestsetzung erledigten Prozesse ist verhältnißmäßig gering.

f. Mit der Abnahme des Schleichhandels hat die Einnahme aus Prozessen um so mehr sich vermindert, als im Jahre 1855 ein Prozeß mit bedeutender Einnahme erledigt wurde.

g. Der Gang des Schleichhandels ist im Allgemeinen derselbe, wie er in der Uebersicht vom Jahre 1855 angegeben ist.

XII. Nassau.

Die vermehrte Anzahl Prozesse beruht in der im Herzogthum eingeführten Branntweinsteuer resp. Uebergangs-Abgabe von Branntwein, sowie in Binnencontrole-Vergehen.

I. Lage des Prozeßwesens im Allgemeinen,

Vereins-Staaten.	Zahl der Prozesse, welche: 1. am Schluß des Jahres 1857 unbeendet geblieben sind. *	2. im abgelaufenen Jahre neu zugekommen sind.	3. Summa.	Davon sind im Jahre 1858 völlig abgemacht — bei den Zoll-Behörden, resp. im administrativen Wege: 4. durch d. abgekürzte Verfahren bei freiwilliger Straf-Entrichtung.	5. außerdem.	6. bei den Gerichts-Behörden.	7. Summa.	Ende des Jahres 18[…]: 8. bei den Haupt-Aemtern. *	9. bei den Unter-Aemtern (in der Instruction befindlich.) *	10. bei de[…] Hau[…] Am[…] Justiti[…] (in Pr[…] *
	* Darunter	Prozesse,	welche	zwar entschie	den, aber noch	nicht rechnungs	mäßig	erledigt sind	(unter der	Linie m[…]
Haupt-Wiederholung.										
1. Preußen	1,397 285	8,286	9,683	4,037	3,888	587	8,512	681 206	82 8	
Außerdem: Luxemburg	31 16	324	355	234	65	25	324	14 9	.	
2. Bayern	213 56	724	937	468	86	209	763	25 6	.	
3. Sachsen	461 217	906	1,367	353	636	3	992	303 149	.	
4. Hannover	781 370	4,098	4,879	2,666	1,054	516	4,236	161 114	.	
5. Württemberg	6	237	243	14	225	.	239	3 1	.	
6. Baden	145	1,393	1,538	745	598	95	1,438	67	.	
7. Kurf. Hessen	28	137	165	96	6	54	156	4 1	.	
8. Großh. Hessen	2	50	52	49	.	1	50	.	.	
9. Thüringen	8	49	57	a. 51	1	.	52	a. 2 1	3	
10. Braunschweig	38 8	107	145	90	20	21	131	6 7	7	
11. Oldenburg	124 72	539	663	353	104	117	574	13 13	.	
12. Nassau	2	81	83	60	10	6	76	2 1	3	
13. Frankfurt a. M.	11	99	110	.	104	.	104	6	.	
Summa	3,247 1,019	17,030	20,277	9,216	6,797	1,634	17,647	1,287 508	95 8	
Im Jahre 1855	3,336 1,018	20,476	23,812	10,039	7,690 a. 2	2,302 a. 2	20,031 a. 3	1,685 588	162 31	
Also in 1858 mehr	. 1	.	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	89	3,446	3,535	823	893	668	2,384	398 80	67 23	

a. bei der General-Inspection. a. bei der General-Inspection.

nach dem Zustande am letzten Dezember 1858.

...sind unbeendigt geblieben:			Von den am Schlusse des Jahres 1858 noch unbeendet gewesenen Prozessen sind anhängig geworden:								
11. in der ...oberge...richtlichen ...Rekurs-...instanz. *	12. bei den Gerichten *	13. Summa. *	14. vor dem Jahre 1852 *	15. in 1852 *	16. in 1853 *	17. in 1854 *	18. in 1855 *	19. in 1856 *	20. in 1857 *	21. in 1858 *	22. Summa (wie Spalte 13.) *
...einer	Schrift.)										
75 27	333 81	1,171 322	1 1	1 1	9 9	8 5	4 2	18 4	103 21	1,027 279	1,171 322
6 6	11 1	31 16	.	.	.	.	.	.	3 3	28 13	31 16
.	149 30	174 36	.	2 2	3 2	1 1	7 6	5 2	25 6	131 17	174 36
69 67	3	375 216	3 3	4 3	67 67	7 6	20 13	44 24	55 35	175 65	375 216
.	482 259	643 373	.	.	.	3 2	4 2	19 12	57 31	560 324	643 373
1	.	4 1	.	.	.	.	.	.	.	4 1	4 1
2	31	100	.	.	.	.	.	12	9	79	100
.	5 2	9 3	.	.	.	.	.	.	.	9 3	9 3
.	2 1	2 1	1	.	.	.	.	.	.	1 1	2 1
.	.	5 1	.	.	.	.	.	.	.	5 1	5 1
.	1	14 5	.	.	.	.	.	.	2 1	12 4	14 5
.	76 41	89 54	.	.	.	1 1	1	3	9 6	75 47	89 54
.	2	7 1	.	.	.	.	.	.	.	7 1	7 1
.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	6	6
153 100	1,095 415	2,630 1,029	5 4	7 6	79 78	20 15	36 23	101 42	263 103	2,119 756	2,630 1,029
130 31	1,806 434	3,783 1,084									
23 69	.	.									
.	711 19	1,153 55									

[Z.-St.-F. 35.]

Vereins-Staaten.	II. Die im Jahre 1858 anhängig gewordenen Prozesse betrafen						Von den Contrebande- und Defra[udations]-Prozessen Spalte 1—4 waren anhängig		
	1. Contrebande.	Defraudationen an den			5. Andere Contraventionen und Form-Verletzungen.	6. Summa (wie Abth. I. Spalte 2.)			
		2. Ein- resp. Durchgangs-Abgaben.	3. Ausgangs-Abgaben.	4. Uebergangs-Abgaben.			7. gegen Entsprungene oder Unbekannte.	8. gegen zur Untersuchung Gezogene.	9. Summ[a] Spalte 7 und [8] (wie 1—[4])
Haupt-Wiederholung.									
1. Preußen	377	4,649	59	115	3,086	8,286	444	4,756	5,20
Außerdem: Luxemburg	3	221	1	.	99	324	1	224	22
2. Bayern	77	187	2	5	453	724	24	247	27
3. Sachsen	2	463	14	16	411	906	96	399	49
4. Hannover	2	3,307	143	26	620	4,098	290	3,188	3,47
5. Württemberg	.	38	2	2	197	237	.	40	4
6. Baden	1	848	8	1	535	1,393	32	826	85
7. Kurf. Hessen	40	.	.	88	9	137	5	123	12
8. Großh. Hessen	.	9	.	2	39	50	.	11	[illegible]
9. Thüringen	.	.	.	8	41	49	.	8	
10. Braunschweig	63	4	.	2	38	107	.	69	[illegible]
11. Oldenburg	1	455	12	.	71	539	57	411	4
12. Nassau	.	7	.	25	49	81	.	32	[illegible]
13. Frankfurt a. M.	.	56	.	1	42	99	.	57	[illegible]
Summa	566	10,244	241	291	5,690	17,030	949	10,391	11,3
Im Jahre 1855	1,402	12,358	218	126	6,372	20,476	1,413	12,699	14,1
Also in 1858 mehr	.	.	23	165	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	836	2,114	.	.	682	3,446	464	2,308	2,77

III. Ereignisse von Erheblichkeit bei der Grenzaufsicht.

1. …l der Beschlagnah- von Erheblichkeit …destens 6 Rthlr. oder …Fl. defraud. Gefälle) …unmittelbaren Ein- …wärzungen über die Grenze. …enso wegen Aus- …wärzung u. d. Linie …it kleiner Schrift.)	Bei Wahrnehmung des Grenz-Aufsichts-Dienstes wurden: a. getödtet 2. Aufsichts-Beamte.	3. Defraudanten.	b. körperlich verletzt 4. Aufsichts-Beamte.	5. Defraudanten.	6. Zahl der von der Grenz-Aufsicht (nicht den Abfertigungs-Beamten) wirklich ergriffenen Defraudanten, (mit kleiner Schrift unter der Linie: außerdem, wegen Verbergens von Waaren unter der Bekleidung.)	Bemerkungen.
108 3	.	1	.	.	3,309 287	
.	.	.	.	.	247 18	
8	.	.	.	.	144 1	
11	.	.	1	1	272 43	
126 11	.	.	.	.	1,488 698	
.	.	.	.	.	2	
13	.	.	.	.	814 194	
.	.	.	.	.	56	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
24	.	.	.	.	161 78	
.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	
290 14	.	1	1	1	6,493 1,314	
545 24	.	2	3	9	8,570 1,428	
.	.	.	.	.	.	
255 10	.	1	2	8	2,077 109	

IV. Uebersicht aller im Jahre 1858

Bei den, nach Abth. II. Spalte 1—4 ermittelten Contrebande- und Defraudations-Fällen, sind

Vereins-Staaten.	2. b. 1. Ungebleichtes, ein- und zweidräthiges Baumwollen-, Garn und Watten. Ctr.	Pfd.	2. b. 2. Ungebl., 3- u. mehrdräthiges, ingleichen alles gezwirnte rc. Garn. Ctr.	Pfd.	2. c. Baumwollenwaaren. Ctr.	Pfd.	6. d. Faconnirtes Eisen in Stäben rc. Anker- und Schiffs-Ketten. Ctr.	Pfd.	6. f. 2. Eisenwaaren, grobe, die aus geschmiedetem Eisen rc. gefertigt sind. Ctr.	Pfd.	9. a. Getreide. Preuß. Scheffel	22. a. Rohes Leinengarn. Maschinen-Gespinnst. Ctr.	Pfd.	22. a. Rohes Leinengarn. Handgespinnst. Ctr.	Pfd.	22. b. Gebleichtes rc. gefärbtes Garn. Ctr.	Pfd.	22. c. Zwirn. Ctr.	Pfd.	22. e. Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich. Ctr.	Pfd.	22. Geblei gefärb gedruck Leinwan Ctr.
Haupt-Wiederholung.																						
1. Preußen . . .	5	35	1	1	36	22	39	66	410	63	970	23	53	7	99	18	13	.	1	4	6	7
Außerdem: Luxemburg .	.	18	.	2	.	30	.	.	.	39	21	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	
2. Bayern . . .	.	.	.	.	.	51	.	.	.	63	11	4	1	.	.	.	.	.	14	.	76	1
3. Sachsen . . .	.	16	3	13	5	96	4	20	1	48	.	.	25	.	.	.	60	.	43	.	4	2
4. Hannover . .	.	33	.	60	21	50	2	2	9	6	169	.	2	.	22	.	.	.	7	.	10	1
5. Württemberg	.	.	.	.	.	33	.	.	17	41	.	.	.	.	.	.	48	.	.	.	.	
6. Baden . . .	.	1	.	4	4	59	.	2	1	28	10	.	3	.	.	.	1	.	.	.	18	
7. Kurf. Hessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Großh. Hessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
9. Thüringen . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
10. Braunschweig	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
11. Oldenburg . .	.	.	.	.	2	4	.	.	2	84	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
12. Nassau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
13. Frankfurt a. M.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Summa	6	3	4	80	71	45	45	90	443	72	1,190	27	84	8	33	19	22	.	65	5	14	1[illegible]
Im Jahre 1855	19	23	6	22	71	33	41	36	48	30	.	9	86	1	28	9	68	8	55	10	8	1[illegible]
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	.	12	4	54	395	42	1,190	17	98	7	5	9	54	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger.	13	20	1	42	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	90	4	94	

geschehenen Beschlagnahmen.

…A. folgende, nach den Tarif-Positionen geordnete Gegenstände in Beschlag genommen worden: 1. beim Waaren-Eingange:

…5. b. …ant-…in, …n ꝛc.	25. f. Wein und Most in Fässern.		25. g. Butter.		25. m. Kaffee, roher und Kaffee-Surrogate ꝛc.		25. o. Käse.		25. t. Salz.		25. v. 1. Tabacksblätter, unbearbeitete ꝛc.		25. v. 2. Tabacksfabrikate. α. Rauchtaback in Rollen ꝛc.		25. v. 2. Tabacksfabrikate. β. Cigarren und Schnupftaback.		25. x. Raffinirter und Kochzucker.		39. Vieh. a. Pferde, Ochsen, Kühe, Rinder.	39. Vieh. b. Anderes kleines Vieh.	41. c. Wollene Zeuge ꝛc. Waaren, bedruckte, ungewalkte, gemusterte ꝛc. (gewalkte ꝛc. unter der Linie mit klein. Schr.)	
…Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Stück.	Stück.	Ctr.	Pfd.
51 70 42	17 b. 3	73 90	19	12	84	68	6	27	253	66	31	76	6 b.	48 89	3 b. 1	89 47	15	72	155	518	5 11	82 83
.	.	.	.	.	.	54	.	4	.	25	.	.	.	7	.	6	.	3	3	1	.	10 28
84 42	3	20	1	29	3	85	.	97	26	8	.	.	.	32	.	27	.	47	6	2	.	17 26
9	6	2	2	85	2	88	.	.	.	11	.	5	4	36	.	95	.	26	.	.	2	45 11
3	3	13	2	75	137	91	1	28	.	16	7	56	22	74	1	66	174	91	15	30	2 10	30 92
.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	1	.	.	.	16
95	.	34	.	58	6	40	2	95	.	.	.	.	.	2	.	46	4	58	13	10	.	23 63
. 30	. a.	. 48	.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.	. a.	. 12	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
. 11	. a. 11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	. a.	. 35	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	4	.	.	4	64	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
93	3	86	.	.	31	97	1	8	.	.	2	14	.	35	.	8	24	77	.	.	.	3 42
.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35 18 42 42	34 a. 11 b. 3	38 48 90	26	59	268	39	12	59	295	90	41	58	34 a. b.	34 85 89	7 a. b. 1	37 12 47	220	75	192	561	11 24	26 45
45 90 50	95 a. 21 c. 1	87 97 97	38	61	490	34	49	17	460	87	54 c. 1	34 87	46 a. c.	28 10 19	16 a. 8 c.	53 28 94	556	3	256	1,037	18 118	32 93
90 28 42 93	. b. 8	. 90	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	. a. b.	. 25 89	. b. 1	. 47	.	.	.	.	. 10	. 82
.	61 a. 12 c. 1	49 49 97	12	2	221	95	36	58	164	97	12 c. 1	76 87	11 c.	94 19	9 a. 8 c.	16 16 94	335	28	64	476	7	6

…rgangsabgabepflichtig resp. ausgleichungssteuerpfl.
… den Vereins-Staaten.
…er und Maaß.
c. in köllnischem Gewicht übergangsabgabepflichtig.

a. übergangsabgabepflichtig resp. ausgleichungssteuerpfl.
b. aus den Vereins-Staaten.
c. in köllnischem Gewicht übergangsabgabepflichtig.

[Z.-St.-F. 36.]

Vereins-Staaten.	Noch IV. Uebersicht der Beschlagnahmen rc. 2. Beim Waaren-Ausgang: Abfälle (Knochen u. s. w.) Ctr.	Pfd.	Lumpen. Ctr.	Pfd.	Schaafwolle. Ctr.	Pfd.	B. Anderweite Gegenstände. Bezeichnung derselben. (Beim Waaren-Ausgange mit kleiner Schrift unt. d. Linie.)	Menge. Ctr.	Pfd.	V. Resultate der Entscheidungen bei den im Jahre 1[illegible] völlig abgemachten Prozessen. Zahl der Prozesse, in welchen, nach der rechtskräftig geworde[nen] event. also der letzten Entscheidung erkannt worden ist, Defraudations- resp. Contreband-Strafe. Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.	Strafe für andere Contraventionen. Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.	Ohne Straffestsetzung sind beendet, durch Niederschlagung, gerichtl. Freisprechung, oder Losspre-chung ab instantia. Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.	Summa (wie Abschn. Spalte 7.) Durch die Zoll-Behörden.	Durch die Gerichts-Behörden.
Haupt-Wiederholung.																	
1. Preußen	67	50	21	28	6	87	Verschiedene . . . Darunter: 1 Schiffsb. 26 Sp.-Spielk. 105 St. Kal. 3 T. Heringe. a. Bier . . . . Aus den Vereins-Staat. Beim Ausgange . .	2248 51 23 41	76 35 19 29	4228	458	2734	56	954	80	7,916	[illegible]
Außerdem: Luxemburg . . .	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . Beim Ausg. Holzborke	10 47	32 50	189	17	86	1	25	6	300	
2. Bayern	2	22	.	.	.	.	Verschiedene . . . Beim Ausgange . . 1 Stück Pferde. a. Bier. 2 Eim. 18 Maaß	41 1	81 .	116	154	352	34	86	21	554	[illegible]
3. Sachsen	8	84	2	14	7	.	Verschiedene . . . Beim Ausgange . .	34 112	40 10	461	2	299	.	230	1	900	
4. Hannover	20	52	203	61	.	.	Verschiedene . . . 4 Schiffsboote. 10½ Tonne Heringe. Beim Ausgange . .	593 120	80 76	2992	446	629	38	99	32	3,720	[illegible]
5. Württemberg . .	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . .	8	73	8	3	93	3	132	.	233	
6. Baden	3	.	.	17	.	.	Verschiedene . . . Beim Ausgange: Rohe Häute . . . Holzasche	83 . 5	28 63 22	710	90	432	1	201	4	1,343	
7. Kurf. Hessen . .	.	.	.	.	.	.	. . . . . a. Bier	. 24	. 42	93	50	8	1	1	3	102	
8. Großh. Hessen .	.	.	.	.	.	.	. . . . . Geschälter Reis . .	. 10	. .	10	1	36	.	3	.	49	
9. Thüringen . . .	.	.	.	.	.	.	. . . . . a. Bier	. .	. 54	5	.	22	.	25	.	52	
10. Braunschweig . .	.	.	.	.	.	.	Verschiedene . . . a. Bier . . . . . a. Branntwein . . .	. . 3	9 72 37	70	20	22	1	18	.	110	
11. Oldenburg . . .	2	37	1	48	.	.	Verschiedene . . 1 Balken v. weichem Holze 35 Ham., 5 Schaaf., 1 Jolle Beim Ausgange . .	31 123	. .	385	101	67	5	5	11	457	
12. Nassau	.		.	.	.	.	. . . . .	.	.	20	5	44	1	6	.	70	
13. Frankfurt a. M.	.	.	.	.	.	.	. . . . .	.	.	46	.	1	.	57	.	104	
Summa	104	45	228	68	13	87	Verschiedene . . . Darunter: 5 Schiffsb. 26 Sp.-Spielk. 105 St. Kal. 10½ T. Her. a. {77 Ct. 3 Pfd. / 2 Eim. 15 M.} Bier Aus den Vereins-Staat. Beim Ausg. 3 St. Pferde	3052 23 441	19 19 50	9333	1347	4825	141	1,842	158	16,000	[illegible]
Im Jahre 1855	80	95	652	12	8	38	Verschiedene . . . 24 Kr. Brennh. 77 Stück Hölzer. 127 Sp. Spielk 4 Wasserfahrzeuge. Ausgang 44 Pferde und	6034 55	19 45	10782	1888	4891	185	1,848	216	17,472	[illegible]
Also in 1858 mehr . .	23	50	.	.	5	49	. . . . . . a. Bier	. 77 2	. 3 15	.	.	.	.	.	.	.	
Also in 1858 weniger	.	.	423	44	.	.	Aus den Vereins-Staat Beim Ausgange . . Verschiedene . . .	23 356 2982	19 5 .	1400	541	66	44	6	58	1,472	[illegible]

a. übergangsabgabepflichtig.

VI. Erfolge der, in 1858 ganz abgemachten Prozesse.												VII. Freiheits-Strafen wegen Zoll-Vergehen.					
on den Gegenständen, womit e Defraude verübt worden, haben betragen:						Es sind aus diesen Prozessen wirklich bis zum Jahresschlusse eingekommen:						Zahl der Personen, gegen welche dergleichen in 1858 erkannt worden.		Zahl der Personen, welche im Jahre 1858			Bemerkungen.
a. e einfachen Gefälle.			b. die rechtskräftig erkannten Geldstrafen 2c.			einfache Gefälle von den Gegenständen, womit die Defraude verübt worden.			Geldstrafen und Erlös aus Confiscationen.			Ueberhaupt.	darunter durch Umwandlung der Geld- in Freiheits-Strafe.	die Freiheits-Strafe abgebüßt haben.	sich der Freiheitsstrafe durch die Flucht entzogen haben (vor der Abbüßung gestorben sind, unter der Linie mit kleiner Schrift.)	begnadigt worden sind.	
Thlr	Sgr	Pf	Thlr	Sgr	Pf	Thlr	Sgr	Pf	Thlr	Sgr	Pf						
,706	23	3	156,232	1	10	19,046	1	6	31,341	8	1	767	638	745	13 2	4	
78	8	6	886	17	5	78	8	4	841	16	5	14	14	14	.	1	
336	24	.	5,108	25	8	311	21	10	3,758	1	7	48	44	47	.	1	
,602	23	10	8,280	8	8	1,170	26	1	2,766	23	1	10	12	10	.	2	
,545	21	11	24,544	26	2	5,356	12	9	19,365	27	2	119	115	123	1 1	1	
7	4	10	53	20	.	7	4	10	71	3	2	.	.	.	.	.	
,000	15	9	5,314	23	9	971	.	.	4,764	27	5	39	18	38	.	.	
25	4	4	521	9	3	25	4	4	355	2	8	36	19	36	.	.	
29	28	7	255	14	4	39	24	3	45	4	7	.	.	.	.	.	
3	20	.	41	19	7	3	20	.	41	19	7	.	.	.	.	.	
17	6	.	214	3	6	17	6	.	255	23	8	11	10	10	.	.	
,140	22	11	3,119	23	1	1,060	16	10	2,895	17	4	38	38	35	1 2	.	
36	29	4	337	28	10	36	29	4	450	16	2	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25	27	9	.	.	.	.	.	
,531	23	3	204,911	12	1	28,124	26	1	66,979	8	8	1,082	908	1,058	15 5	9	
,930	28	6	178,200	27	3	26,561	16	2	114,425	23	10	1,721	1,363	1,564	27 4	7	
600	24	9	26,710	14	10	1,563	9	11	.	.	.	.	.	.	. 1	2	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	47,446	15	2	639	455	506	12	.	

Vereins-Staaten.	VIII. Strafen des Rückfalls. (Bei den Prozessen Abth. I. Spalte 7.)						Bemerkungen, weshalb bei einzelnen Rückfälle[n] die Gewerbs-Einstellung nicht S[tatt] gefunden hat.
	des ersten			des ferneren			
	Zahl überhaupt.	Auf drei monatliche Gewerbs-Einstellung		Zahl überhaupt.	Auf gänzliche Gewerbs-Einstellung		
		ist erkannt mal	und dieselbe vollstreckt worden mal		ist erkannt mal	und dieselbe vollstreckt worden mal	
Haupt-Wiederholung.							
1. Preußen	141	.	.	62	1	1	Hier ist auf die in den Spe[zial-] Uebersichten enthaltenen Bemerkun[gen] Bezug zu nehmen.
Außerdem: Luxemburg	10	.	.	.	.	.	
2. Bayern	2	.	.	4	.	.	
3. Sachsen	.	.	.	1	.	.	
4. Hannover	22	.	.	4	.	.	
5. Württemberg	.	.	.	.	.	.	
6. Baden	33	.	.	14	.	.	
7. Kurf. Hessen	2	.	.	5	.	.	
8. Großh. Hessen . . .	.	.	.	.	.	.	
9. Thüringen	.	.	.	.	.	.	
10. Braunschweig	1	.	.	2	.	.	
11. Oldenburg	27	.	.	16	.	.	
12. Nassau	.	.	.	.	.	.	
13. Frankfurt	.	.	.	.	.	.	
Summa	238	.	.	108	1	1	
Im Jahre 1855 .	418	.	.	172	.	.	
Also in 1858 mehr . .	.	.	.	.	1	1	
Also in 1858 weniger .	180	.	.	64	.	.	

Anderweite Bemerkungen
über
den Gang des Schleichhandels und sonstige Gegenstände.

Die Zahl der im Jahre 1858 anhängig gewordenen Prozesse hat sich gegen das Jahr 1855 um 3,446 vermindert. Dieses Minus trifft hauptsächlich die Contrebande-Fälle, die Defraudationen an Ein- und Durchgangs-Abgaben, sowie andere Contraventionen und Formverletzungen, während sich die Zahl der Defraudationen an Ausgangs- und Uebergangs-Abgaben in unerheblicher Weise vermehrt hat. —

Es wird durch dieses Resultat der Beweis geliefert und durch die Angaben, welche in den von den einzelnen Vereins-Staaten betreffenden Orts gegebenen speziellen Erläuterungen gemacht worden sind, bestätigt, daß der eigentliche gewerbsmäßige Schleichhandel im Sinne des Gesetzes fast als unterdrückt anzusehen ist. Die Einschwärzungen, welche zur Sprache gebracht worden, sind hauptsächlich nur an solchen Gegenständen verübt, die von den Grenz-Bewohnern für ihren eigenen häuslichen Bedarf und fast nur in kleinen Quantitäten vom Auslande eingebracht wurden; dieser Verkehr scheint indeß im abgelaufenen Jahre in Folge des rühmlichen Eifers der Grenz-Aufsichts-Beamten und der umsichtigen Leitung derselben auch sehr abgenommen zu haben. Es ist dies aus dem Umstande zu schließen, daß gerade die Beschlagnahmen von solchen Waaren, welche vornämlich zum häuslichen Verbrauch eingeschwärzt zu werden pflegen, wie Kaffee, Zucker, Salz ꝛc., sich erheblich verringert haben; so sind gegen das Jahr 1855 weniger in Beschlag genommen worden 75 Centner Wein, 222 Centner Kaffee, 169 Centner Salz, 33 Centner Taback, 335 Centner Zucker. —

Im Uebrigen wird auf die, in den vorstehenden Spezial-Uebersichten bei den einzelnen Staaten gegebenen Erläuterungen Bezug genommen. —